

NIEDERSCHRIFT

über die 2. Sitzung des Rates der Stadt Wassenberg am 21.08.2014

Anwesend sind:

|--|

Bürgermeister Winkens, Manfred CDU

a) vom Rat der Stadt Wassenberg

Stadtverordneter Albrecht, Hans-Josef CDU
Stadtverordnete Beckers, Susanne Dr. med. FDP
Stadtverordneter Dohmen, Karl-Heinz CDU
Stadtverordneter Feix, Wolfgang Dr.-Ing. Die Linke
Stadtverordneter Frohn, Christa Die Linke
Stadtverordneter Gansweidt, Frank SPD
Stadtverordneter Gehr, Mario SPD

Stadtverordneter Hardt, Paul Bündnis 90/Die Grünen

Stadtverordneter Heinen, Volker CDU Stadtverordneter Jansen, Udo CDU

Stadtverordnete Kandziora-Rongen, Ingeborg Bündnis 90/Die Grünen

Stadtverordneter Killat, Hans-Ulrich CDU Stadtverordneter Kliemt, Martin CDU CDU Stadtverordneter Kohnen, Hermann-Josef Stadtverordnete Konarski, Sylke SPD SPD Stadtverordneter Lengersdorf, Torsten Stadtverordneter Leutner, Klaus-Werner CDU Stadtverordneter Maurer, Marcel CDU Stadtverordneter Minkenberg, Peter SPD CDU Stadtverordneter Peters, Rainer Stadtverordneter Ramakers, Ingo CDU Stadtverordneter Ruhrberg, André CDU Stadtverordneter Schiefke, Norbert CDU SPD Stadtverordneter Schnorrenberg, Markus

Stadtverordneter Seidl, Robert Bündnis 90/Die Grünen

Stadtverordnete Stangier, Bärbel
Stadtverordneter Storms, Manfred
FDP
Stadtverordneter Thissen, Hermann
SPD
Stadtverordneter Vaßen, Horst
SPD
Stadtverordneter Vieten, Silke
CDU
Stadtverordneter Weyermanns, Peter
CDU
Stadtverordneter Winkens, Frank
CDU

Stadtverordneter Wolf, Sascha CDU

b) Es fehlen mit Entschuldigung

Stadtverordnete Niethen, Sarah SPD
Stadtverordneter Roggen, Willibert CDU
Stadtverordnete Simons, Heike SPD

von der Verwaltung

Stadtkämmerer Darius, Willibert
Fachbereichsleiterin Görtz, Heike
Schriftführerin Krücken, Ulrike
Fachbereichsleiter Sieg, Manfred
Fachbereichsleiter Steckel, Michael
Verwaltungsfachwirt Winkens, Marcel

bis TOP 11, 19.05 Uhr

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- 1. Bestimmung eines Stadtverordneten zur Mitunterzeichnung der Sitzungsniederschrift
- 2. Verpflichtung und Einführung eines Stadtverordneten MV/FB2/013/2014/1
- 3. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 25.06.2014
- 4. Mitteilungen des Bürgermeisters MV/FB2/022/2014
- 5. Wahl der Ortsvorsteher für die Ortschaften Birgelen, Effeld MV/FB2/009/2014/1 und Ophoven
- 6. Wahl der Ausschussmitglieder und ihrer Stellvertreter MV/FB1/019/2014
- 6.1. Haupt- und Finanzausschuss
- 6.2. Rechnungsprüfungsausschuss
- 6.3. Wahlprüfungsausschuss
- 6.4. Personalausschuss
- 6.5. Bauausschuss
- 6.6. Wirtschaftsförderungs- und Grundstücksausschuss
- 6.7. Planungs- und Umweltausschuss

6.8 .	Kultur- und Sportausschuss	
6.9 .	Schul-, Sozial- und Jugendausschuss	
7.	Wahl von Ausschussmitgliedern als weitere Vertreter im Falle der Verhinderung der persönlichen Vertreter gem. § 10 Abs. 2 der Hauptsatzung der Stadt Wassenberg	BV/FB2/048/2014
8.	Benennung der jeweiligen Ausschussvorsitzenden und deren Vertreter	BV/FB2/050/2014
9.	2. Änderung der Satzung über die Anstalt des öffentlichen Rechts "Stadtbetrieb Wassenberg"	BV/FB2/049/2014
10.	Wahl bzw. Benennung der Mitglieder zur Wahrnehmung städtischer Mitgliedschaften in Gremien	MV/FB2/021/2014
10.1 .	Mitgliederversammlung des NRW Städte- und Gemeinde- bundes	
10.2 .	Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Heinsberg mbH	
10.3 .	Delegierter für die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Eifel-Rur (WVER); Wahl gem. § 113 Abs. 2 i. V. m. § 50 Abs. 3 und 4 GO NRW	
10.4 .	Entsendung eines Mitgliedes für den Regionalen Beirat des Kreises Heinsberg für den Aachener Verkehrsverbund (AVV)	
10.5 .	Trägervertreter für den Rat der Tageseinrichtungen für Kinder;	
10.5.1 .	Kindertagesstätte Steinkirchen	
10.5.2 .	AWO Kindergarten	
10.5.3 .	Johanniter-Kindergarten Regenbogen (Kuratorium)	
10.6 .	Verbandsversammlung des Förderschulzweckverbandes in Heinsberg	
10.7 .	Beirat der EWV-Energie- und Wasserversorgung GmbH	
10.8 .	Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung der Entwick- lungsgesellschaft Stadt Wassenberg GmbH (ESW)	

- 10.9 . Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung der Kreiswerke Heinsberg GmbH
- 10.10. Regionaler Beirat der WestEnergie und Verkehr GmbH
- 10.11. Entsendung eines Vertreters in die Schulkonferenz und beratende Teilnehmer
- 10.12 . Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung der Biogas Wassenberg Verwaltungs-GmbH und der Biogas Wassenberg GmbH & Co. KG
- 11 . Quartalsbericht zum 30.06.2014 im Rahmen des Finanzcon- MV/FB5/016/2014 trollings

II. Nichtöffentlicher Teil

12. Grundstücksangelegenheiten;

BV/FB4/043/2014

hier: Genehmigung eines Erbteilskaufvertrages

13. Grundstücksangelegenheiten;

BV/FB4/044/2014

hier: Veräußerung von städtischen Grundstücksflächen an die Deutsche Glasfaser GmbH zur Errichtung von Verteilerstationen für die Ortschaften Ophoven, Birgelen und Orsbeck

14. Personalangelegenheiten

BV/FB2/046/2014

15. Mitteilungen des Bürgermeisters

Bürgermeister Winkens eröffnet die 2. Sitzung des Rates der Stadt Wassenberg und begrüßt die Stadtverordneten, die Mitarbeiter der Verwaltung, die Vertreterinnen und Vertreter der Presse sowie die Zuhörer.

Gegen Form, Frist und Inhalt der Einladung zur heutigen Ratssitzung werden keine Einwendungen erhoben.

Der Bürgermeister stellt die Beschlussfähigkeit des Rates gemäß §10 der Geschäftsordnung des Rates fest.

I. Öffentlicher Teil

Zu TOP 1. Bestimmung eines Stadtverordneten zur Mitunterzeichnung der Sitzungsniederschrift

Die Mitunterzeichnung der Niederschrift erfolgt gem. § 26 Abs. 4 Satz 2 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Wassenberg durch den zweiten stv. Bürgermeister, Stadtverordneter Hermann Thissen, der hierzu sein Einverständnis erklärt.

Zu TOP 2. Verpflichtung und Einführung eines Stadtverordneten Vorlage: MV/FB2/013/2014/1

Der Rat nimmt die Mitteilungsvorlage der Verwaltung vom 12.08.2014 zur Kenntnis. Darin wird Folgendes mitgeteilt:

Sachverhalt:

Gemäß § 67 Abs. 3 GO NRW wird der Stadtverordnete Roggen vom Bürgermeister eingeführt und in feierlicher Form zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung seiner Aufgaben verpflichtet.

Die vorgeschriebene Verpflichtung kann in der Weise vollzogen werden, dass der Bürgermeister dem Anwesenden bittet, sich von seinem Sitz zu erheben und der Stadtverordnete sein Einverständnis mit folgender Formel bekunden:

"Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Stadt Wassenberg erfüllen werde.

Der Bürgermeister stellt anschließend fest, dass das Ratsmitglied damit in sein Amt eingeführt ist.

Dieser Tagesordnungspunkt entfällt, da der zu verpflichtende Stadtverordnete nicht anwesend ist.

Zu TOP 3. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 25.06.2014

Stadtverordneter Thissen teilt zu TOP 12: Einrichtung einer Teilzeitstelle für eine Sozialpädagogin an der Betty-Reis-Gesamtschule Wassenberg ab Schuljahr 2014/2015; hier: Gemeinsamer Geschäftsordnungsantrag der Stadtratsfraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen und die Linke vom 12.06.2014 der Niederschrift Folgendes mit:

Zu TOP 12 sind bei der Prüfung meinerseits nachfolgende Anmerkungen von Belang, bzw. beantrage ich eine Ergänzung der Niederschrift. Insofern habe ich bislang die Niederschrift

nicht unterzeichnet.

Zu dem unter TOP 12 behandelten Thema sind aus hiesiger Sicht nachfolgende bedeutsamen Kerninhalte der Diskussion in der Niederschrift aufzuführen:

- Bei der in Rede stehenden Teilzeitstelle für eine Sozialpädagogin an der Betty-Reis-Gesamtschule handelt es sich um einen Betrag in Höhe von rd. 30.000 € jährlich. Bei einer Einwohnerzahl von rd. 18.000 würde für die Schulsozialarbeit ein jährlicher Beitrag von weniger als 2,00 € je Einwohner anfallen.
- 2. Die Fraktion Bündis90/ Die Grünen, Die Linke und SPD regten an, zeitnah die erforderliche Summe aus dem laufenden städtischen Haushalt bereitzustellen, um die Arbeit der Sozialpädagogin an der Betty-Reis-Gesamtschule ohne Unterbrechung für das Schuljahr 2014/ 2015 sicherzustellen und mithin die bislang erreichten Arbeitserfolge nicht durch eine Unterbrechung zu gefährden. Zudem soll dadurch Zeit für die Erörterung neuer Lösungswege gewonnen werden.
- 3. Die CDU-Fraktion regte an, eine städtische Resolution bei Bund/ Land einzureichen, um eine weitere Übernahme der Kosten durch Bund/ Land zu bewirken.

Nach einer kurzen Diskussion, in der Stadtverordneter Dohmen darauf hinweist, dass It. Geschäftsordnung ein Ergebnisprotokoll zu fertigen sei, was mit dem vorliegenden Protokoll erfüllt wurde, erklärt der Rat sich mehrheitlich mit der Ergänzung der Niederschrift einverstanden.

Gegen die Abfassung der Sitzungsniederschrift vom 25.06.2014 werden unter Berücksichtigung der vorgenannten Ergänzung keine Bedenken erhoben.

Zu TOP 4. Mitteilungen des Bürgermeisters Vorlage: MV/FB2/022/2014

Bürgermeister Winkens verweist zunächst auf die Mitteilungsvorlage der Verwaltung vom 12.08.2014 zur Kenntnis. Darin wird Folgendes mitgeteilt:

Sachverhalt:

In der Ratssitzung am 25.06.2014 wurde unter TOP 14 – Mitteilungen des Bürgermeisters der Antrag des Stadtverordneten Horst Vaßen mit der Nr. AN/SBW/013/2014 bekanntgegeben.

Hierzu wurde der Verwaltung am 12.08.2014 eine Unterschriftenliste vorgelegt.

Der Antrag sowie die Unterschriftenliste sind als Anlage beigefügt.

Des Weiteren gibt Bürgermeister Winkens den folgenden Antrag bekannt:

Antrag der Erbengemeinschaft Karl Lisges vom 10.07.2014 betreffend die Änderung des Bebauungsplanes Nr. 52 (Anlage 1), AN-Nr. AN/FB4/014/2014

Zu TOP 5. Wahl der Ortsvorsteher für die Ortschaften Birgelen, Effeld und Ophoven Vorlage: MV/FB2/009/2014/1

Der Rat nimmt die Mitteilungsvorlage der Verwaltung vom 12.08.2014 zur Kenntnis. Darin wird Folgendes mitgeteilt:

Sachverhalt:

Für die Ortschaften Ophoven, Effeld und Birgelen sind gem. § 39 Abs. 6 und 7 GO NW in Verbindung mit § 3 der Hauptsatzung unter Berücksichtigung des bei der Wahl in der jeweiligen Ortschaft erzielten Stimmenverhältnisses Ortsvorsteher zu wählen. Auf die Ausführungen in der Niederschrift vom 25.06.2014 zu TOP 8 wird verwiesen.

Aufgrund der von der CDU erzielten Stimmen sind die von der genannten Partei vorgeschlagenen Kandidaten zu wählen:

Ortschaft Ophoven: CDU-Vorschlag
 Ortschaft Effeld: CDU-Vorschlag
 Ortschaft Birgelen: CDU-Vorschlag

Gemäß § 39 Abs. 6 und 7 GO NW wählt der Rat Ortsvorsteher unter Berücksichtigung des bei der Wahl des Rates am 25.05.2014 in der jeweiligen Ortschaft erzielten Stimmenverhältnisses für die Dauer seiner Wahlzeit.

Der Ortsvorsteher soll die Belange seiner Ortschaft gegenüber dem Rat wahrnehmen; er kann für das Gebiet seiner Ortschaft mit der Erledigung bestimmter Geschäfte der Ifd. Verwaltung beauftragt werden.

Für die Wahl der Ortsvorsteher sind folgende grundsätzliche Ausführungen aus der GO-Kommentierung zu beachten:

Die Wahlzeit des Ortsvorstehers deckt sich kraft Gesetzes mit der Wahlzeit des Rates.

Für die Wahlverfahren gilt § 50 Abs. 2 und zwar auch dann, wenn faktisch nur ein Kandidat zur Wahl ansteht. Wählbar ist jeder, der die Voraussetzungen des Abs. 6 Satz 2 erfüllt. Hierzu gehört, dass der Gewählte in dem Gemeindebezirk, für den er zum Ortsvorsteher bestellt werden soll, wohnt. Außerdem muss der Gewählte entweder Ratsmitglied sein, zumindest aber dem Rat der Gemeinde angehören können. Letzteres bedeutet, dass er die gesetzlichen Wählbarkeitsvoraussetzungen (vgl. §§ 12, 7 KWahlG) sowohl im Zeitpunkt der Wahl als auch während der gesamten Wahlzeit erfüllen muss. Der Gewählte muss insbesondere mindestens 3 Monate seinen Wohnsitz in der Gemeinde haben. Diese Voraussetzung ist nur dann erfüllt, wenn der Gewählte im Gemeindebezirk seine Wohnung (§ 15 MeldeG) unterhält. Außerdem dürfen in der Person des Ortsvorstehers keine Tatbestände erfüllt sein, die mit einer gleichzeitigen Mitgliedschaft im Rat unvereinbar sind (§ 13 KWahlG). Bei der Wahl hat der Rat das bei seiner eigenen Wahl in dem betreffenden Gemeindebezirk erzielte Stimmenverhältnis zu berücksichtigen. Erzielt eine Partei oder Wählergruppe in einem Gemeindebezirk die absolute Mehrheit, so kann der Rat praktisch nur eine vom Vertrauen dieser Partei oder Wählergruppe getragene Person zum Ortsvorsteher wählen. Wählt er eine andere Person, so wäre das Wahlergebnis nicht berücksichtigt und die Wahl müsste vom Bürgermeister gem. § 54 Abs. 2 beanstandet werden. Erzielt keine Partei oder Wählergruppe die absolute Mehrheit, so steht dem Rat ein gewisser Entscheidungsspielraum zu, den er unter Berücksichtigung des bei seiner eigenen Wahl in dem betreffenden Gemeindebezirk erzielten Stimmenverhältnisses auszufüllen hat. In diesem Falle wird der Rat regelmäßig den Kandidaten der jeweils stärksten Partei oder Wählergruppe zum Ortsvorsteher wählen, weil dieser die vergleichsweise stärkste politische Kraft im Gemeindebezirk repräsentiert (OVG NW, Urt. Vom 14.10.1988). Haben sich in einem solchen Fall die übrigen Parteien und Wählergruppen bereits vor der Kommunalwahl im Wege einer Listenverbindung auf einen gemeinsamen Kandidaten geeinigt, so dürfte auch die Wahl dieses Kandidaten zulässig sein, da auch er die durch eine Listenverbindung zusammengefasste stärkste politische Kraft im Gemeindebezirk repräsentiert. Kommt eine solche Listenverbindung erst nach der Kommunalwahl zustande, so darf deren Kandidat im Regelfalle nicht zum Ortsvorsteher gewählt werden, weil einer solchen Listenverbindung sowohl die unmittelbare Beziehung zum Wählervotum, als auch der Bezug zum jeweiligen Gemeindebezirk fehlen (OVG NW, Urt. vom 14.10.1988). Nicht berücksichtigt wäre das Stimmenverhältnis immer dann, wenn der Rat den Kandidaten einer Gruppe wählen würde, die im Gemeindebezirk lediglich eine unbedeutende Minderheit repräsentiert. Die Wahl von Stellvertretern des Ortsvorstehers sieht das Gesetz nicht vor; ihre Wahl ist daher nicht möglich. Scheidet der Ortsvorsteher vorzeitig aus seinem Amt (z.B. infolge Rücktritt, Verlust des Wohnsitzes in der Gemeinde, Abwahl usw.) aus, so hat der Rat einen Ortsvorsteher für den Rest seiner Wahlzeit zu wählen.

Wird eine Frau zum Ortsvorsteher gewählt, so führt sie die Bezeichnung in weiblicher Form ("Ortsvorsteherin").

1)	Ortschaft Ophoven	CDU	286 Stimmen
	(Stimmbezirk 10)	SPD	75 Stimmen
2)	Ortschaft Effeld	CDU	357 Stimmen
	(Stimmbezirk 11)	Grüne	65 Stimmen
3)	Ortschaft Birgelen	CDU	723 Stimmen
	(Stimmbezirke 12 – 15)	SPD	590 Stimmen

In allen Ortschaften sind bei der Wahl am 25.05.2014 deutliche Stimmenunterschiede zwischen den für die Wahl der Ortsvorsteher zu berücksichtigenden Stimmen gegeben.

Für die Ortschaft Birgelen schlägt die CDU-Fraktion Herrn Werner Cappel vor.

Für die **Ortschaft Effeld** schlägt die CDU-Fraktion **Herrn Alexander Staas** vor.

Für die Ortschaft Ophoven schlägt die CDU-Fraktion den Herrn Dirk Schulze vor.

Beschluss: (einstimmig)

Herr Werner Cappel wird zum Ortsvorsteher für die Ortschaft Birgelen gewählt.

Beschluss: (einstimmig)

Herr Alexander Staas wird zum Ortsvorsteher für die Ortschaft Effeld gewählt.

Beschluss: (einstimmig)

Herr Dirk Schulze wird zum Ortsvorsteher für die Ortschaft Ophoven gewählt.

Auf Befragen der Gewählten durch Bürgermeister Winkens, ob sie die Wahl zum Ortsvorsteher annehmen, erklären die Ortsvorsteher Cappel, Staas und Schulze ihre Zustimmung.

Mit den Glückwünschen zur Wahl äußert Bürgermeister Winkens die Hoffnung auf eine gute Zusammenarbeit.

Zu TOP 6. Wahl der Ausschussmitglieder und ihrer Stellvertreter Vorlage: MV/FB1/019/2014

Der Rat nimmt die Mitteilungsvorlage der Verwaltung vom 29.07.2014 zur Kenntnis. Darin wird Folgendes mitgeteilt:

Sachverhalt:

In der konstituierenden Sitzung vom 25.06.2014 hat der Rat die Bildung und die Zusammensetzung der Ausschüsse beschlossen.

Die Zusammensetzung der 9 Ausschüsse ist der Anlage zu entnehmen.

Für die Ausschussbesetzung findet das Zählverfahren nach Hare/Niemeyer gemäß § 50 Abs. 3 Satz 3 GO NRW Anwendung. **Der Bürgermeister ist** wegen des Wortlauts des § 50 Abs. 3 GO NRW, der allein auf "Ratsmitglieder" abstellt, bei der Ausschussbesetzung **nicht stimmberechtigt** (§ 40 Abs. 2 Satz 6 GO NRW).

Für die Wahl der einzelnen Ausschussmitglieder sieht § 50 Abs. 3 GO NRW zwei verschiedene Möglichkeiten vor:

Soweit sich alle Ratsmitglieder auf einen zuvor von der Mehrheit eingebrachten einheitlichen Wahlvorschlag einigen, kann die Ausschussbesetzung durch einstimmige Annahme dieses Wahlvorschlages im Beschlusswege nach § 50 Abs. 3 Satz 1 GO NRW erfolgen.

Widerspricht nur ein einziges Ratsmitglied dem Wahlvorschlag, bleibt das Verfahren nach § 50 Abs. 3 Satz 1 GO NRW erfolglos und es sind Wahlvorschläge einzubringen, über die nach den Grundsätzen der Verhältniswahl abzustimmen ist (§ 50 Abs. 3 Satz 2 GO NRW). Hierzu stellen die Fraktionen – ggf. auch gemeinsame Listen auf. Über diese Listen, auf den die von den Fraktionen vorgeschlagenen Bewerber namentlich und in fester Reihenfolge aufgeführt sind, wird anschließend durch Ratsbeschluss in einem Wahlgang abgestimmt. Die Wahlzahlen sind entsprechend dem Verhältnis der Stimmenzahlen für einen Wahlvorschlag zur Gesamtzahl der abgegebenen Stimmen zu verteilen. Jedem Wahlvorschlag werden so viele Sitze zugeteilt, wie sich für ihn ganze Zahlen ergeben. Sind danach noch Sitze zu vergeben, so sind diese in der Reihenfolge der höchsten Zahlenbruchteile zuzuteilen. Sind auch diese gleich, so entscheidet das Los (§ 50 Abs. 3 GO NRW).

In der interfraktionellen Sitzung vom 5. August 2014 haben sich die Fraktionen zur Besetzung der 9 Ratsausschüsse je auf einen einheitlichen Wahlvorschlag grundsätzlich geeinigt.

Somit kann die Ausschussbesetzung durch <u>einstimmige</u> Annahme dieses Wahlvorschlages im <u>Beschlusswege</u> nach § 50 Abs. 3 Satz 1 GO NRW erfolgen.

Wegen abschließender Beratung bzw. Festlegung in den einzelnen Fraktionen wurde vereinbart, dass am 20.08.2014 die Stadtratsfraktionen ihre Wahlvorschläge der Verwaltung vorlegen, damit rechtzeitig vor der Ratssitzung die gemeinsame Wahlvorschlagsliste erstellt, von den Fraktionsvertretern unterzeichnet und den Stadtratsfraktionen als Beschlussinhalt zur Verfügung gestellt werden kann.

Beteiligung sachkundiger Bürger in den Ausschüssen

Nachdem der Rat die Anzahl der zu berücksichtigenden sachkundigen Bürger im Ausschuss festgelegt hat, sollte zur Vereinfachung bei dem Verteilungsverfahren nach Hare/Niemeyer zunächst die vom Rat festgelegte Anzahl der Ratsmitglieder im Ausschuss berücksichtigt werden und danach erst die Anzahl der sachkundigen Bürger.

Zur Vermeidung von rechnerischen Schwierigkeiten sollte dabei jede Fraktion auf ihre Liste zunächst einen Block von Ratsmitgliedern und dann einen Block von sachkundigen Bürgern auf der jeweiligen Liste aufführen.

Sachkundige Einwohner (beratende Mitglieder)

Sachkundige Einwohner, die lediglich beratende Ausschussmitglieder werden, können entweder in einem Wahlgang auf den Fraktionslisten mit gewählt oder in einem gesonderten Wahlgang nach den Grundsätzen der Verhältniswahl bestimmt werden (§ 58 Abs. 4 GO NRW).

Bürgermeister Winkens verweist auf den von allen Fraktionen unterzeichneten gemeinsamen Wahlvorschlag und stellt fest, dass weitere Wahlvorschläge nicht vorliegen.

Zu TOP 6.1. Haupt- und Finanzausschuss

Es wird seitens der Fraktionen der folgende gemeinsame Wahlvorschlag vom 20.08.2014 unterbreitet:

EINHEITLICHER WAHLVORSCHLAG

zur Besetzung des

Haupt- und Finanzausschusses

mit Mitgliedern und Stellvertretern

Mitgliederst	ärke im Ausschuss	21	
davon:	- Stadtverordnete	21	
	- Sachkundige Bürger (in jedem Fall weniger als StVO)	-	
zuzüglich	beratende Mitglieder	-	
zuzüglich	Sonstige	-	

CDU-Fraktion

Lfd.	Name des vorgeschlagenen	Stadtver-	sachk.	sachk.	Reihenfolge der
Nr.	Ausschussmitgliedes	ordnete	Bürger	Einwohner	Stellvertreter/persönliche
					Stellvertreter

1.	Jansen, Udo	Х	1. Schiefke, Norbert
2.	Killat, Ulrich	Х	2. Wolf, Sascha
3.	Vieten, Silke	Х	3. Schiefke, Norbert
4.	Winkens, Frank	Х	4. Albrecht, Hans
5.	Dohmen, Karl-Heinz	Х	5. Heinen, Volker
6.	Ruhrberg, André	Х	6. Heinen, Volker
7.	Weyermanns, Peter	Х	7. Wolf, Sascha
8.	Leutner, Klaus-Werner	Х	8. Kohnen, Hermann-Josef
9.	Peters, Rainer	Х	9. Kohnen, Hermann-Josef
10.	Maurer, Marcel	Х	10. Ramakers, Ingo
11.	Kliemt, Martin	Х	11. Ramakers, Ingo

SPD-Fraktion

Lfd.	Name des vorgeschlagenen	Stadtver-	sachk.	sachk.	Reihenfolge der
Nr.	Ausschussmitgliedes	ordnete	Bürger	Einwohner	Stellvertreter/persönliche
					Stellvertreter
1.	Gansweidt, Frank	Х			1. Lengersdorf, Torsten
2.	Thissen, Hermann	Х			2. Stangier, Bärbel
3.	Konarski, Sylke	Х			3. Niethen, Sarah Christina
4.	Schnorrenberg, Markus	Х			4. Minkenberg, Peter
5.	Simons, Heike	X			5. Stangier, Bärbel
6.	Gehr, Mario	X			6. Vaßen, Horst

Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Lfd. Nr.	Name des vorgeschlagenen Ausschussmitgliedes	Stadtver- ordnete	sachk. Bürger	sachk. Einwohner	Reihenfolge der Stellvertreter/persönliche Stellvertreter
1.	Seidl, Robert	Х			1.Hardt, Paul
2.	Kandziora-Rongen, Inge	Х			2.Hardt, Paul

Fraktion FDP

Lfd. Nr.	Name des vorgeschlagenen Ausschussmitgliedes	Stadtver- ordnete	sachk. Bürger	sachk. Einwohner	Reihenfolge der Stellvertreter/persönliche Stellvertreter
1.	Beckers, Susanne Dr.	Χ			1. Storms, Manfred

Fraktion DIE LINKE

Lfd. Nr.	Name des vorgeschlagenen Ausschussmitgliedes	Stadtver- ordnete	sachk. Bürger	sachk. Einwohner	Reihenfolge der Stellvertreter/persönliche Stellvertreter
1.	Feix, Wolfgang DrIng.	Х			1. Frohn, Christa

Sonstige beratende Mitglieder/Sachverständige/Sachkundige Einwohner

Lfd.	Name des vorgeschlagenen	Stadtver-	sachk.	sachk.	Reihenfolge der
Nr.	Ausschussmitgliedes	ordnete	Bürger	Einwohner	Stellvertreter/persönliche
					Stellvertreter

Der unterzeichnete einheitliche Wahlvorschlag ist der Originalniederschrift als Anlage beigefügt.

Es erfolgt der folgende Beschluss zur Annahme des gemeinsamen Wahlvorschlages zur Besetzung des Fachausschusses:

Beschluss: (einstimmig)

21 Mitglieder - 21 Stadtverordnete -

Vorsitzender: Bürgermeister Manfred Winkens

S = stv. Vorsitzender: (Wahl in der ersten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses)

	Wahl-	Mitglied		Vertreter
	vorschläge			
		Stadtverordnete:		
1.	CDU	Jansen, Udo	CDU	Schiefke, Norbert
2.	CDU	Killat, Ulrich	CDU	Wolf, Sascha
3.	CDU	Vieten, Silke	CDU	Schiefke, Norbert
4.	CDU	Winkens, Frank	CDU	Albrecht, Hans
5.	CDU	Dohmen, Karl-Heinz	CDU	Heinen, Volker
6.	CDU	Ruhrberg, André	CDU	Heinen, Volker
7.	CDU	Weyermanns, Peter	CDU	Wolf, Sascha
8.	CDU	Leutner, Klaus-Werner	CDU	Kohnen, Hermann-Josef
9.	CDU	Peters, Rainer	CDU	Kohnen, Hermann-Josef
10.	CDU	Maurer, Marcel	CDU	Ramakers, Ingo
11.	CDU	Kliemt, Martin	CDU	Ramakers, Ingo
12.	SPD	Gansweidt, Frank	SPD	Lengersdorf, Torsten
13.	SPD	Thissen, Hermann	SPD	Stangier, Bärbel
14.	SPD	Konarski, Sylke	SPD	Niethen, Sarah Christina
15.	SPD	Schnorrenberg, Markus	SPD	Minkenberg, Peter
16.	SPD	Simons, Heike	SPD	Stangier, Bärbel
17.	SPD	Gehr, Mario	SPD	Vaßen, Horst
18.	B'90/Grüne	Seidl, Robert	B'90/Grüne	Hardt, Paul
19.	B'90/Grüne	Kandziora-Rongen, Inge	B'90/Grüne	Hardt, Paul
20.	FDP	Beckers, Susanne Dr.	FDP	Storms, Manfred
21.	Die Linke	Feix, Wolfgang, DrIng.	Die Linke	Frohn, Christa

Anmerkung: Der Bürgermeister hat gem. § 40 Abs. 2 GO NW hierbei nicht mitgestimmt.

Zu TOP 6.2. Rechnungsprüfungsausschuss

Es wird seitens der Fraktionen der folgende gemeinsame Wahlvorschlag vom 20.08.2014 unterbreitet:

EINHEITLICHER WAHLVORSCHLAG

zur Besetzung des

Rechnungsprüfungsausschusses

mit Mitgliedern und Stellvertretern

Mitgliederstärke im Ausschuss

davon:
- Stadtverordnete
- Sachkundige Bürger
(in jedem Fall weniger als StVO)

zuzüglich
beratende Mitglieder
- zuzüglich
Sonstige
- -

CDU-Fraktion

Lfd.	Name des vorgeschlagenen	Stadtver-	sachk.	sachk.	Reihenfolge der
Nr.	Ausschussmitgliedes	ordnete	Bürger	Einwohner	Stellvertreter/persönliche
					Stellvertreter
1.	Killat, Ulrich	Х			1. Winkens, Frank
2.	Dohmen, Karl-Heinz	Х			2. Kliemt, Martin
3.	Leutner, Klaus-Werner	Х			3. Peters, Rainer
4.	Jansen, Udo	Х			4. Ramakers, Ingo
5.	Schiefke, Norbert	Х			5. Maurer, Marcel
6.	Wolf, Sascha	Х			6. Kohnen, Hermann-Josef
7.	Heinen, Volker	Х			7. Albrecht, Hans
8.	Ruhrberg, André	Х			8. Weyermanns, Peter
9.	Vieten, Silke	Х			9. Winkens, Frank

SPD-Fraktion

Lfd.	Name des vorgeschlagenen	Stadtver-	sachk.	sachk.	Reihenfolge der
Nr.	Ausschussmitgliedes	ordnete	Bürger	Einwohner	Stellvertreter/persönliche
					Stellvertreter

1.	Gansweidt, Frank	X	1. Simons, Heike
2.	Konarski, Sylke	Х	2. Gehr, Mario
3.	Stangier, Bärbel	Х	3. Niethen, Sarah Christina
4.	Lengersdorf, Torsten	Х	4. Minkenberg, Peter
5.	Vaßen, Horst	Х	5. Thissen, Hermann

Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Lfd. Nr.	Name des vorgeschlagenen Ausschussmitgliedes	Stadtver- ordnete	sachk. Bürger	sachk. Einwohner	Reihenfolge der Stellvertreter/persönliche Stellvertreter
1.	Hardt, Paul	Х			1. Kandziora-Rongen, Inge

Fraktion FDP

Lfd. Nr.	Name des vorgeschlagenen Ausschussmitgliedes	Stadtver- ordnete	sachk. Bürger	sachk. Einwohner	Reihenfolge der Stellvertreter/persönliche Stellvertreter
1.	Storms, Manfred	Х			1. Beckers, Susanne Dr.

Fraktion DIE LINKE

Lfd. Nr.	Name des vorgeschlagenen Ausschussmitgliedes	Stadtver- ordnete	sachk. Bürger	sachk. Einwohner	Reihenfolge der Stellvertreter/persönliche Stellvertreter
1.	Frohn, Christa	X			1. Feix, Wolfgang DrIng.

Sonstige beratende Mitglieder/Sachverständige/Sachkundige Einwohner

Lfd.	Name des vorgeschlagenen Ausschussmitgliedes	_	sachk.	sachk.	Reihenfolge der
Nr.	Ausschussmitgliedes	ordnete	Bürger	Einwohner	Stellvertreter/persönliche
					Stellvertreter

Der unterzeichnete einheitliche Wahlvorschlag ist der Originalniederschrift als Anlage beigefügt.

Es erfolgt der folgende Beschluss zur Annahme des gemeinsamen Wahlvorschlages zur Besetzung des Fachausschusses:

Beschluss: (einstimmig)

17 Mitglieder - 17 Stadtverordnete -

	Wahl-	Mitglied		Vertreter
	vorschläge	Stadtverordnete:		
1.	CDU	Killat, Ulrich	CDU	Winkens, Frank
2.	CDU	Dohmen, Karl-Heinz	CDU	Kliemt, Martin
3.	CDU	Leutner, Klaus-Werner	CDU	Peters, Rainer
4.	CDU	Jansen, Udo	CDU	Ramakers, Ingo
5.	CDU	Schiefke, Norbert	CDU	Maurer, Marcel
6.	CDU	Wolf, Sascha	CDU	Kohnen, Hermann-Josef
7.	CDU	Heinen, Volker	CDU	Albrecht, Hans
8.	CDU	Ruhrberg, André	CDU	Weyemanns, Peter
9.	CDU	Vieten, Silke	CDU	Winkens, Frank
10.	SPD	Gansweidt, Frank	SPD	Simons, Heike
11.	SPD	Konarski, Sylke	SPD	Gehr, Mario
12.	SPD	Stangier, Bärbel	SPD	Niethen, Christina Sarah
13.	SPD	Lengersdorf, Torsten	SPD	Minkenberg, Peter
14.	SPD	Vaßen, Horst	SPD	Thissen, Hermann
15.	B'90/Grüne	Hardt, Paul	B'90/Grüne	Kandziora-Rongen, Inge
16.	FDP	Storms, Manfred	FDP	Beckers, Susanne Dr.
17.	Die Linke	Frohn, Christa	Die Linke	Feix, Wolfgang DrIng.

Anmerkung: Der Bürgermeister hat gem. § 40 Abs. 2 GO NW hierbei nicht mitgestimmt.

Zu TOP 6.3. Wahlprüfungsausschuss

Es wird seitens der Fraktionen der folgende gemeinsame Wahlvorschlag vom 20.08.2014 unterbreitet:

EINHEITLICHER WAHLVORSCHLAG zur Besetzung des

Wahlprüfungsausschusses

mit Mitgliedern und Stellvertretern

Mitgliederstä	rke im Ausschuss	17
davon:	- Stadtverordnete	9
	- Sachkundige Bürger (in jedem Fall weniger als StVO)	8

zuzüglich beratende Mitglieder

zuzüglich Sonstige

CDU-Fraktion

Lfd.	Name des vorgeschlagenen	Stadtver-	sachk.	sachk.	Reihenfolge der
Nr.	Ausschussmitgliedes	ordnete	Bürger	Einwohner	Stellvertreter/persönliche
					Stellvertreter
1.	Vieten, Silke	X			1. Jansen, Udo
2.	Wolf, Sascha	X			2. Winkens, Frank
3.	Peters, Rainer	X			3. Leutner, Klaus-Werner
4.	Ruhrberg, André	X			4. Kliemt, Martin
5.	Cappel, Werner		Х		6. Otrzonsek, Silke
6.	Sonnenschein, Frank		Х		7. Plum, Josef
7.	Beckers, Franz-Josef		Х		8. Rütten, Josef
8.	Pickartz, Carina		Х		9. Ramakers, Daniel
9.	Caron, Wiljo		Х		10. Feiter, Hans

SPD-Fraktion

Lfd.	Name des vorgeschlagenen	Stadtver-	sachk.	sachk.	Reihenfolge der
Nr.	Ausschussmitgliedes	ordnete	Bürger	Einwohner	Stellvertreter/persönliche
					Stellvertreter
1.	Gansweidt, Frank	Х			1. Gehr, Mario
2.	Stangier, Bärbel	Х			2. Schnorrenberg, Markus
3.	Vaßen, Horst	Х			3. Lengersdorf, Torsten
4.	Fischer, Ulrich		Х		4. Krappen, Liliana
5.	Menger, Bjoern		Х		5. Matthies, Gisela

Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Lfd. Nr.	Name des vorgeschlagenen Ausschussmitgliedes	Stadtver- ordnete	sachk. Bürger	sachk. Einwohner	Reihenfolge der Stellvertreter/persönliche
					Stellvertreter
1.	Seidl, Robert	X			1. Kandziora-Rongen, Inge

Fraktion FDP

Lfd.	Name des vorgeschlagenen	Stadtver-	sachk.	sachk.	Reihenfolge der
Nr.	Ausschussmitgliedes	ordnete	Bürger	Einwohner	Stellvertreter/persönliche
					Stellvertreter

1.	Beckers, Susanne Dr.	Х	5. Weyermanns, Peter
			(CDU)

Fraktion DIE LINKE

Lfd. Nr.	Name des vorgeschlagenen Ausschussmitgliedes	Stadtver- ordnete	sachk. Bürger	sachk. Einwohner	Reihenfolge der Stellvertreter/persönliche Stellvertreter
1.	Steinhage, Wolfram		Х		1. Franke, Horst

Sonstige beratende Mitglieder/Sachverständige/Sachkundige Einwohner

Lfd.	Name des vorgeschlagenen	Stadtver-	sachk.	sachk.	Reihenfolge der
Nr.	Ausschussmitgliedes	ordnete	Bürger	Einwohner	Stellvertreter/persönliche
					Stellvertreter

Der unterzeichnete einheitliche Wahlvorschlag ist der Originalniederschrift als Anlage beigefügt.

Es erfolgt der folgende Beschluss zur Annahme des gemeinsamen Wahlvorschlages zur Besetzung des Fachausschusses:

Beschluss: (einstimmig)

17 Mitglieder – 9 Stadtverordnete, 8 sachkundige Bürger -

	Wahl- vorschläge	Mitglied		Vertreter
		Stadtverordnete:		
1.	CDU	Vieten, Silke	CDU	Jansen, Udo
2.	CDU	Wolf, Sascha	CDU	Winkens, Frank
3.	CDU	Peters, Rainer	CDU	Leutner, Klaus-Werner
4.	CDU	Ruhrberg, André	CDU	Kliemt, Martin
5.	FDP	Beckers, Susanne Dr.	CDU	Weyermanns, Peter
6.	SPD	Gansweidt, Frank	SPD	Gehr, Mario
7.	SPD	Stangier, Bärbel	SPD	Schnorrenberg, Markus
8.	SPD	Vaßen, Horst	SPD	Lengersdorf, Torsten
9.	B'90/Grüne	Seidl, Robert	B'90/Grüne	Kandziora-Rongen, Inge
		sachkundige Bürger:		
10.	CDU	Cappel, Werner	CDU	Otrzonsek, Silke
11.	CDU	Sonnenschein, Frank	CDU	Plum, Josef
12.	CDU	Beckers, Franz-Josef	CDU	Rütten, Josef

13.	CDU	Pickartz, Carina	CDU	Ramakers, Daniel
14.	CDU	Caron, Wiljo	CDU	Feiter, Hans
15.	SPD	Fischer, Ulrich	SPD	Krappen, Liliana
16.	SPD	Menger, Bjoern	SPD	Matthies, Gisela
17.	Die Linke	Steinhage, Wolfram	Die Linke	Franke, Horst

Anmerkung: Der Bürgermeister hat gem. § 40 Abs. 2 GO NW hierbei nicht mitgestimmt.

Zu TOP 6.4. Personalausschuss

Es wird seitens der Fraktionen der folgende gemeinsame Wahlvorschlag vom 20.08.2014 unterbreitet:

EINHEITLICHER WAHLVORSCHLAG

zur Besetzung des

Personalausschusses

mit Mitgliedern und Stellvertretern

Mitgliederst	ärke im Ausschuss	17	
davon:	- Stadtverordnete	9	
	 Sachkundige Bürger (in jedem Fall weniger als StVO) 	8	
zuzüglich	beratende Mitglieder	-	
zuzüglich	Sonstige	-	

CDU-Fraktion

Lfd.	Name des vorgeschlagenen	Stadtver-	sachk.	sachk.	Reihenfolge der
Nr.	Ausschussmitgliedes	ordnete	Bürger	Einwohner	Stellvertreter/persönliche
					Stellvertreter
1.	Jansen, Udo	Х			1. Vieten, Silke
2.	Killat, Ulrich	Х			2. Wolf, Sascha
3.	Ramakers, Ingo	Х			3. Maurer, Marcel
4.	Ruhrberg, André	Х			4. Weyermanns, Peter
5.	Albrecht, Hans	Х			5. Heinen, Volker
6.	Smeelings, Lutz		Х		6. Radke, Martin
7.	Winkens, Christoph		Х		7. Plum, Josef

8.	Eversheim, Kurt	Χ	8. Staas, Erwin
9.	Caron, Franz	Χ	9. Winkens, Arndt

SPD-Fraktion

Lfd.	Name des vorgeschlagenen	Stadtver-	sachk.	sachk.	Reihenfolge der
Nr.	Ausschussmitgliedes	ordnete	Bürger	Einwohner	Stellvertreter/persönliche
					Stellvertreter
1.	Konarski, Sylke	X			1. Thissen, Hermann
2.	Niethen, Sarah	X			2. Gehr, Mario
3.	Lengersdorf, Torsten	X			3. Stangier, Bärbel
4.	Wunder, Barbara		X		4. Gossing, Hans-Joachim
5.	Stangier, Horst		Х		5. Kurth, Dieter

Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Lfd. Nr.	Name des vorgeschlagenen Ausschussmitgliedes	Stadtver- ordnete	sachk. Bürger	sachk. Einwohner	Reihenfolge der Stellvertreter/persönliche
					Stellvertreter
1.	Kandziora-Rongen, Inge	X			1. Seidl, Robert

Fraktion FDP

Lfd.	Name des vorgeschlagenen	Stadtver-	sachk.	sachk.	Reihenfolge der
Nr.	Ausschussmitgliedes	ordnete	Bürger	Einwohner	Stellvertreter/persönliche
					Stellvertreter
1.	Meiborg, Ute		Х		1. Felber, Sieglinde

Fraktion DIE LINKE

Lfd. Nr.	Name des vorgeschlagenen Ausschussmitgliedes	Stadtver- ordnete	sachk. Bürger	sachk. Einwohner	Reihenfolge der Stellvertreter/persönliche
					Stellvertreter
1.	Steinhage, Wolfram		Х		1. Franke, Horst

Sonstige beratende Mitglieder/Sachverständige/Sachkundige Einwohner

Lfd.	Name des vorgeschlagenen	Stadtver-	sachk.	sachk.	Reihenfolge der
Nr.	Ausschussmitgliedes	ordnete	Bürger	Einwohner	Stellvertreter/persönliche
					Stellvertreter

Der unterzeichnete einheitliche Wahlvorschlag ist der Originalniederschrift als Anlage beigefügt.

Es erfolgt der folgende Beschluss zur Annahme des gemeinsamen Wahlvorschlages zur Besetzung des Fachausschusses:

Beschluss: (einstimmig)

17 Mitglieder – 9 Stadtverordnete, 8 sachkundige Bürger -

	Wahl- vorschläge	Mitglied		Vertreter
		Stadtverordnete:		
1.	CDU	Jansen, Udo	CDU	Vieten, Silke
2.	CDU	Killat, Ulrich	CDU	Wolf, Sascha
3.	CDU	Ramakers, Ingo	CDU	Maurer, Marcel
4.	CDU	Ruhrberg, André	CDU	Weyermanns, Peter
5.	CDU	Albrecht, Hans	CDU	Heinen, Volker
6.	SPD	Konarski, Sylke	SPD	Thissen, Hermann
7.	SPD	Niethen, Sarah	SPD	Gehr, Mario
8.	SPD	Lengersdorf, Torsten	SPD	Stangier, Bärbel
9.	B'90/Grüne	Kandziora-Rongen, Inge	B'90/Grüne	Seidl, Robert
		sachkundige Bürger:		
10.	CDU	Smeelings, Luth	CDU	Radtke, Martin
11.	CDU	Winkens, Christoph	CDU	Plum, Josef
12.	CDU	Eversheim, Kurt	CDU	Staas, Erwin
13.	CDU	Caron, Franz	CDU	Winkens, Arndt
14.	SPD	Wunder, Barbara	SPD	Gossing, Hans-Joachim
15.	SPD	Stangier, Horst	SPD	Kurth, Dieter
16.	FDP	Meiborg, Ute	FDP	Felber, Sieglinde
17.	Die Linke	Steinhage, Wolfram	Die Linke	Franke, Horst

Anmerkung: Der Bürgermeister hat gem. § 40 Abs. 2 GO NW hierbei nicht mitgestimmt.

Zu TOP 6.5. Bauausschuss

Es wird seitens der Fraktionen der folgende gemeinsame Wahlvorschlag vom 20.08.2014 unterbreitet:

EINHEITLICHER WAHLVORSCHLAG zur Besetzung des

Bauausschusses

mit Mitgliedern und Stellvertretern

CDU-Fraktion

Lfd.	Name des vorgeschlagenen	Stadtver-	sachk.	sachk.	Reihenfolge der
Nr.	Ausschussmitgliedes	ordnete	Bürger	Einwohner	Stellvertreter/persönliche
					Stellvertreter
1.	Schiefke, Norbert	Х			1. Killat, Ulrich
2.	Kohnen, Hermann-Josef	X			2. Peters, Rainer
3.	Heinen, Volker	X			3. Albrecht, Hans
4.	Weyermanns, Peter	Х			4. Dohmen, Karl-Heinz
5.	Kliemt, Martin	Х			5. Ruhrberg, André
6.	Louis, Dirk		Х		6. Jans, Werner
7.	Rachau, Ralph		Х		7. Sonnenschein, Frank
8.	Rütten, Josef		Х		8. Beckers, Christian
9.	Göbels, Marco		Х		9. Winkens, Arndt

SPD-Fraktion

Lfd.	Name des vorgeschlagenen	Stadtver-	sachk.	sachk.	Reihenfolge der
Nr.	Ausschussmitgliedes	ordnete	Bürger	Einwohner	Stellvertreter/persönliche
					Stellvertreter
1.	Simons, Heike	X			1. Gehr, Mario
2.	Konarski, Sylke	X			2. Vaßen, Horst
3.	Thissen, Hermann	X			3. Minkenberg, Peter
4.	Ehrmann, Ewald		Х		4. Minkenberg, Sebastian
5.	Hotz, Michael		Х		5. Stassny, Leo
	(B'90/Grüne)				

Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Lfd. Nr.	Name des vorgeschlagenen Ausschussmitgliedes	Stadtver- ordnete	sachk. Bürger	sachk. Einwohner	Reihenfolge der Stellvertreter/persönliche Stellvertreter
1.	Hardt, Paul	X			2. Seidl, Robert

Fraktion FDP

Lfd. Nr.	Name des vorgeschlagenen Ausschussmitgliedes	Stadtver- ordnete	sachk. Bürger	sachk. Einwohner	Reihenfolge der Stellvertreter/persönliche Stellvertreter
1.	Dahmen, Paul	_	Χ		1. Storms, Manfred

Fraktion DIE LINKE

Lfd. Nr.	Name des vorgeschlagenen Ausschussmitgliedes	Stadtver- ordnete	sachk. Bürger	sachk. Einwohner	Reihenfolge der Stellvertreter/persönliche Stellvertreter
1.	Tripke, Gerd		Χ		1. Feix, Wolfgang DrIng.

Sonstige beratende Mitglieder/Sachverständige/Sachkundige Einwohner

Lfd. Nr.	Name des vorgeschlagenen Ausschussmitgliedes	Stadtver- ordnete	sachk. Bürger	sachk. Einwohner	Reihenfolge der Stellvertreter/persönliche Stellvertreter
1.	unbesetzt			Х	

Der unterzeichnete einheitliche Wahlvorschlag ist der Originalniederschrift als Anlage beigefügt.

Es erfolgt der folgende Beschluss zur Annahme des gemeinsamen Wahlvorschlages zur Besetzung des Fachausschusses:

Beschluss: (einstimmig)

17 Mitglieder - 9 Stadtverordnete, 8 sachkundige Bürger -

	Wahl- vorschläge	Mitglied		Vertreter
		Stadtverordnete:		
1.	CDU	Schiefke, Norbert	CDU	Killat, Ulrich
2.	CDU	Kohnen, Hermann-Josef	CDU	Peters, Rainer
3.	CDU	Heinen, Volker	CDU	Albrecht, Hans
4.	CDU	Weyermanns, Peter	CDU	Dohmen, Karl-Heinz
5.	CDU	Kliemt, Martin	CDU	Ruhrberg, André
6.	SPD	Simons, Heike	SPD	Gehr, Mario
7.	SPD	Konarski, Sylke	SPD	Vaßen, Horst
8.	SPD	Thissen, Hermann	SPD	Minkenberg, Peter
9.	B'90/Grüne	Hardt, Paul	B'90/Grüne	Seidl, Robert
		sachkundige Bürger:		
10.	CDU	Louis, Dirk	CDU	Jans, Werner
11.	CDU	Rachau, Ralph	CDU	Sonnenschein, Frank
12.	CDU	Rütten, Josef	CDU	Beckers, Christian

13.	CDU	Göbels, Marko	CDU	Winkens, Arndt
14.	SPD	Ehrmann, Ewald	SPD	Minkenberg, Sebastian
15.	B'90/Grüne	Hotz, Michael	SPD	Stassny, Leonhard
16.	FDP	Dahmen, Paul	FDP	Storms, Manfred
17.	Die Linke	Tripke, Gerd	Die Linke	Feix, Wolfgang DrIng.

Sonstige beratende Mitglieder/Sachverständige/Sachkundige Einwohner

Lfd.	Name des vorgeschlagenen Ausschussmitgliedes
Nr.	
1.	unbesetzt

Anmerkung: Der Bürgermeister hat gem. § 40 Abs. 2 GO NW hierbei nicht mitgestimmt.

Zu TOP 6.6. Wirtschaftsförderungs- und Grundstücksausschuss

Es wird seitens der Fraktionen der folgende gemeinsame Wahlvorschlag vom 20.08.2014 unterbreitet:

EINHEITLICHER WAHLVORSCHLAG

zur Besetzung des

Wirtschaftsförderungs- und Grundstücksausschusses

mit Mitgliedern und Stellvertretern

Mitgliederst	ärke im Ausschuss	17	
davon:	- Stadtverordnete	9	
	 Sachkundige Bürger (in jedem Fall weniger als StVO) 	8	
zuzüglich	beratende Mitglieder	-	
zuzüglich	Sonstige	-	

CDU-Fraktion

Lfd. Nr.	Name des vorgeschlagenen Ausschussmitgliedes	Stadtver- ordnete	sachk. Bürger	sachk. Einwohner	Reihenfolge der Stellvertreter/persönliche Stellvertreter
1.	Maurer, Marcel	Х			1. Ramakers, Ingo
2.	Kohnen, Hermann-Josef	Х			2. Leutner, Klaus-Werner
3.	Killat, Ulrich	Х			3. Jansen, Udo

4.	Heinen, Volker	Х		4. Albrecht, Hans
5.	Otrzonsek, Silke		Х	6. Cappel, Werner
6.	Plum, Josef		Х	7. Jansen, Dieter
7.	Schmerling, Hardo		Х	8. Feiter, Hans
8.	Ciosz, Jochen		Х	9. Staas, Erwin
9.	Schulze, Dirk		Χ	10. Winkens, Arndt

SPD-Fraktion

Lfd.	Name des vorgeschlagenen	Stadtver-	sachk.	sachk.	Reihenfolge der
Nr.	Ausschussmitgliedes	ordnete	Bürger	Einwohner	Stellvertreter/persönliche
					Stellvertreter
1.	Simons, Heike	X			1. Stangier, Bärbel
2.	Gehr, Mario	X			2. Konarski, Sylke
3.	Vaßen, Horst	Х			3. Minkenberg, Peter
4.	Kox, Michael		Х		4. Ahmend, Norbert
5.	Windeln, Walter		Х		5. Schnitzler, Hans-Willy

Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Lfd.	Name des vorgeschlagenen	Stadtver-	sachk.	sachk.	Reihenfolge der
Nr.	Ausschussmitgliedes	ordnete	Bürger	Einwohner	Stellvertreter/persönliche
					Stellvertreter
1.	Kandziora-Rongen, Inge	X			1. Seidl, Robert

Fraktion FDP

Lfd. Nr.	Name des vorgeschlagenen Ausschussmitgliedes	Stadtver- ordnete	sachk. Bürger	sachk. Einwohner	Reihenfolge der Stellvertreter/persönliche Stellvertreter
1.	Storms, Manfred	Х			5. Weyermanns, Peter (CDU)

Fraktion DIE LINKE

Lfd. Nr.	Name des vorgeschlagenen Ausschussmitgliedes	Stadtver- ordnete	sachk. Bürger	sachk. Einwohner	Reihenfolge der Stellvertreter/persönliche Stellvertreter
1.	Tripke, Gerd		Χ		1. Feix, Wolfgang DrIng.

Sonstige beratende Mitglieder/Sachverständige/Sachkundige Einwohner

Lfd.	Name des vorgeschlagenen	Stadtver-	sachk.	sachk.	Reihenfolge der
Nr.	Ausschussmitgliedes	ordnete	Bürger	Einwohner	Stellvertreter/persönliche
					Stellvertreter

Der unterzeichnete einheitliche Wahlvorschlag ist der Originalniederschrift als Anlage beigefügt.

Es erfolgt der folgende Beschluss zur Annahme des gemeinsamen Wahlvorschlages zur Besetzung des Fachausschusses.

Beschluss: (einstimmig)

17 Mitglieder – 9 Stadtverordnete, 8 sachkundige Bürger -

	Wahl-	Mitglied		Vertreter
	vorschläge			
		Stadtverordnete:		
1.	CDU	Maurer, Marcel	CDU	Ramakers, Ingo
2.	CDU	Kohnen, Hermann-Josef	CDU	Leutner, Klaus-Werner
3.	CDU	Killat, Ulrich	CDU	Jansen, Udo
4.	CDU	Heinen, Volker	CDU	Albrecht, Hans
5.	FDP	Storms, Manfred	CDU	Weyermanns, Peter
6.	SPD	Simons, Heike	SPD	Stangier, Bärbel
7.	SPD	Gehr, Mario	SPD	Konarski, Sylke
8.	SPD	Vaßen, Horst	SPD	Minkenberg, Peter
9.	B'90/Grüne	Kandziora-Rongen, Inge	B'90/Grüne	Seidl, Robert
		sachkundige Bürger:		
10.	CDU	Otrzonsek, Silke	CDU	Cappel, Werner
11.	CDU	Plum, Josef	CDU	Jansen, Dieter
12.	CDU	Schmerling, Hardo	CDU	Feiter, Hans
13.	CDU	Ciosz, Jochen	CDU	Staas, Erwin
14.	CDU	Schulze, Dirk	CDU	Winkens, Arndt
15.	SPD	Kox, Michael	SPD	Amendt, Norbert
16.	SPD	Windeln, Walter	SPD	Schnitzler, Hans-Willy
17.	Die Linke	Tripke, Gerd	Die Linke	Feix, Wolfgang DrIng.

Anmerkung: Der Bürgermeister hat gem. § 40 Abs. 2 GO NW hierbei nicht mitgestimmt.

Zu TOP 6.7. Planungs- und Umweltausschuss

Es wird seitens der Fraktionen der folgende gemeinsame Wahlvorschlag vom 20.08.2014 unterbreitet:

EINHEITLICHER WAHLVORSCHLAG zur Besetzung des

Planungs- und Umweltausschusses

mit Mitgliedern und Stellvertretern

Mitgliederstärke im Ausschuss 21

davon: - Stadtverordnete 11
- Sachkundige Bürger 10
(in jedem Fall weniger als StVO)

zuzüglich beratende Mitglieder 1

zuzüglich Sonstige -

CDU-Fraktion

Lfd.	Name des vorgeschlagenen	Stadtver-	sachk.	sachk.	Reihenfolge der
Nr.	Ausschussmitgliedes	ordnete	Bürger	Einwohner	Stellvertreter/persönliche
					Stellvertreter
1.	Schiefke, Norbert	Х			1. Kohnen, Hermann-Josef
2.	Dohmen, Karl-Heinz	Х			2. Weyermanns, Peter
3.	Peters, Rainer	Х			3. Leutner, Klaus-Werner
4.	Albrecht, Hans	Х			4. Heinen, Volker
5.	Maurer, Marcel	Х			5. Ruhrberg, André
6.	Ramakers, Ingo	Х			6. Beckers, Susanne Dr. (FDP)
7.	Wojak, Ursula		Х		7. Louis, Dirk
8.	Jans, Werner		Х		8. Winkens, Oliver
9.	Cremer, Matthias		Х		9. Beckers, Christian
10.	Jansen, Dieter		Х		10. Rachau, Ralph
11.	Winkens, Marvin		Х		11. Thissen, Heinrich

SPD-Fraktion

Lfd.	Name des vorgeschlagenen	Stadtver-	sachk.	sachk.	Reihenfolge der
Nr.	Ausschussmitgliedes	ordnete	Bürger	Einwohner	Stellvertreter/persönliche
					Stellvertreter
1.	Minkenberg, Peter	X			1. Konarski, Sylke
2.	Thissen, Hermann	X			2. Lengersdorf, Torsten
3.	Simons, Heike	X			3. Schnorrenberg, Markus
4.	Freisinger, Marco		X		4. Hasert, Maria
5.	Poniewas, Ricardo		X		5. Seffner, Hans-Jürgen
6.	Kranewitz, Lothar		Х		6. Schmitz, Wilfried

Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Lfd.	Name des vorgeschlagenen	Stadtver-	sachk.	sachk.	Reihenfolge der
Nr.	Ausschussmitgliedes	ordnete	Bürger	Einwohner	Stellvertreter/persönliche
					Stellvertreter

1.	Seidl, Robert	X		1. Hardt, Paul
2.	Stieding, Kurt		Χ	2. Stieding, Irmgard

Fraktion FDP

Lfd. Nr.	Name des vorgeschlagenen Ausschussmitgliedes	Stadtver- ordnete	sachk. Bürger	sachk. Einwohner	Reihenfolge der Stellvertreter/persönliche Stellvertreter
1.	Lorenz, Katja		Χ		1. Dahmen, Paul

Fraktion DIE LINKE

Lfd. Nr.	Name des vorgeschlagenen Ausschussmitgliedes	Stadtver- ordnete	sachk. Bürger	sachk. Einwohner	Reihenfolge der Stellvertreter/persönliche Stellvertreter
1.	Frohn, Christa	X	Χ		1. Feix, Wolfgang DrIng.

Sonstige beratende Mitglieder/Sachverständige/Sachkundige Einwohner

Lfd. Nr.	Name des vorgeschlagenen Ausschussmitgliedes	Stadtver- ordnete	sachk. Bürger	sachk. Einwohner	Reihenfolge der Stellvertreter/persönliche
					Stellvertreter
1.	Thissen, Heinrich			X	Landwirtschaft

Der unterzeichnete einheitliche Wahlvorschlag ist der Originalniederschrift als Anlage beigefügt.

Es erfolgt der folgende Beschluss zur Annahme des gemeinsamen Wahlvorschlages zur Besetzung des Fachausschusses.

Beschluss: (einstimmig)

21 Mitglieder - 11 Stadtverordnete, 10 sachkundige Bürger, 1 beratendes Mitglied -

	Wahl-	Mitglied		Vertreter
	vorschläge			
		Stadtverordnete:		
1.	CDU	Schiefke, Norbert	CDU	Kohnen, Hermann-Josef
2.	CDU	Dohmen, Karl-Heinz	CDU	Weyermanns, Peter
3.	CDU	Peters, Rainer	CDU	Leutner, Klaus-Werner
4.	CDU	Albrecht, Hans	CDU	Heinen, Volker
5.	CDU	Maurer, Marcel	CDU	Ruhrberg, André
6.	CDU	Ramakers, Ingo	FDP	Beckers, Susanne Dr.

7.	SPD	Minkenberg, Peter	SPD	Konarski, Sylke
8.	SPD	Thissen, Hermann	SPD	Lengersdorf, Torsten
9.	SPD	Simons, Heike	SPD	Schnorrenberg, Markus
10.	B'90/Grüne	Seidl, Robert	B'90/Grüne	Hardt, Paul
11.	Die Linke	Frohn, Christa	Die Linke	Feix, Wolfgang DrIng.
		sachkundige Bürger:		
12.	CDU	Wojak, Ursula	CDU	Louis, Dirk
13.	CDU	Jans, Werner	CDU	Winkens, Oliver
14.	CDU	Cremer, Matthias	CDU	Beckers, Christian
15.	CDU	Jansen, Dieter	CDU	Rachau, Ralph
16.	CDU	Winkens, Marvin	CDU	Thissen, Heinrich
17.	SPD	Freisinger, Marco	SPD	Hasert, Maria
18.	SPD	Poniewas, Ricardo	SPD	Seffner, Hans-Jügen
19.	SPD	Kranewitz, Lothar	SPD	Schmitz, Wilfried
20.	FDP	Lorenz, Katja	FDP	Dahmen, Paul
21.	B'90/Grüne	Stieding, Kurt	B'90/Grüne	Stieding, Irmgard

Sonstige beratende Mitglieder/Sachverständige/Sachkundige Einwohner

Lfd.	Name des vorgeschlagenen Ausschussmitgliedes	
Nr.		
1.	Thissen, Heinrich	Landwirtschaft

Anmerkung: Der Bürgermeister hat gem. § 40 Abs. 2 GO NW hierbei nicht mitgestimmt

Zu TOP 6.8. Kultur- und Sportausschuss

Es wird seitens der Fraktionen der folgende gemeinsame Wahlvorschlag vom 20.08.2014 unterbreitet:

EINHEITLICHER WAHLVORSCHLAG

zur Besetzung des

Kultur- und Sportausschusses

mit Mitgliedern und Stellvertretern

Mitgliederst	irke im Ausschuss	17	
davon:	- Stadtverordnete	9	
	- Sachkundige Bürger (in jedem Fall weniger als StVO)	8	

zuzüglich beratende Mitglieder 4

zuzüglich Sonstige

CDU-Fraktion

Lfd.	Name des vorgeschlagenen	Stadtver-	sachk.	sachk.	Reihenfolge der
Nr.	Ausschussmitgliedes	ordnete	Bürger	Einwohner	Stellvertreter/persönliche
					Stellvertreter
1.	Wolf, Sascha	X			1. Vieten, Silke
2.	Weyermanns, Peter	X			2. Ruhrberg, André
3.	Peters, Rainer	X			3. Leutner, Klaus-Werner
4.	Albrecht, Hans	X			4. Heinen, Volker
5.	Ramakers, Ingo	X			5. Maurer, Marcel
6.	Radke, Martin		Х		6. Winkens, Oliver
7.	Thissen, Andreas		Х		7. Ruhrberg, Birgit
8.	Braun, Christoph		Х		8. Cappel, Werner
9.	Ramakers, Hubert		X		9. Ramakers, Daniel

SPD-Fraktion

Lfd.	Name des vorgeschlagenen	Stadtver-	sachk.	sachk.	Reihenfolge der
Nr.	Ausschussmitgliedes	ordnete	Bürger	Einwohner	Stellvertreter/persönliche
					Stellvertreter
1.	Schnorrenberg, Markus	Х			1. Lengersdorf, Torsten
2.	Stangier, Bärbel	Х			2. Gansweidt, Frank
3.	Niethen, Sarah Christina	Х			3. Gehr, Mario
4.	Cherek, Adrian		Х		4. Wiebus, Martin
5.	Schopphoven, Sascha		Х		5. Kurth, Waltraud

Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

	Lfd. Nr.	Name des vorgeschlagenen Ausschussmitgliedes	Stadtver- ordnete	sachk. Bürger	sachk. Einwohner	Reihenfolge der Stellvertreter/persönliche Stellvertreter
İ	1.	Hardt, Paul	Х			1. Seidl, Robert

Fraktion FDP

Lfd. Nr.	Name des vorgeschlagenen Ausschussmitgliedes	Stadtver- ordnete	sachk. Bürger	sachk. Einwohner	Reihenfolge der Stellvertreter/persönliche Stellvertreter
1.	Jasper, Volker		Х		1. Herold, Ursula

Fraktion DIE LINKE

Lfd. Nr.	Name des vorgeschlagenen Ausschussmitgliedes	Stadtver- ordnete	sachk. Bürger	sachk. Einwohner	Reihenfolge der Stellvertreter/persönliche Stellvertreter
1.	Tripke, Gerd		Χ		1. Faßbender, Sebastian

Sonstige beratende Mitglieder/Sachverständige/Sachkundige Einwohner

Lfd. Nr.	Name des vorgeschlagenen Ausschussmitgliedes	Stadtver- ordnete	sachk. Bürger	sachk. Einwohner	Reihenfolge der Stellvertreter/persönliche Stellvertreter
1.	Becker, Sepp (Heimatverein)			Х	
2.	Randerath, Josef (Heimatring Myhl)			Х	
3.	Seffner, Hans-Jürgen (Stadtsportverband)			Х	
4.	Bienen, Walter (Denkmalpflege)			Х	

Der unterzeichnete einheitliche Wahlvorschlag ist der Originalniederschrift als Anlage beigefügt.

Es erfolgt der folgende Beschluss zur Annahme des gemeinsamen Wahlvorschlages zur Besetzung des Fachausschusses:

Beschluss: (einstimmig)

17 Mitglieder - 9 Stadtverordnete, 8 sachkundige Bürger, 4 beratende Mitglieder -

	Wahl- vorschläge	Mitglied		Vertreter
		Stadtverordnete:		
1.	CDU	Wolf, Sascha	CDU	Vieten, Silke
2.	CDU	Weyermanns, Peter	CDU	Ruhrberg, André
3.	CDU	Peters, Rainer	CDU	Leutner, Klaus-Werner
4.	CDU	Albrecht, Hans	CDU	Heinen, Volker
5.	CDU	Ramakers, Ingo	CDU	Maurer, Marcel
6.	SPD	Schnorrenberg, Markus	SPD	Lengersdorf, Torsten
7.	SPD	Stangier, Bärbel	SPD	Gansweidt, Frank

8.	SPD	Niethen, Sarah Christina	SPD	Gehr, Mario
9.	B'90/Grüne	Hardt, Paul	B'90/Grüne	Seidl, Robert
		sachkundige Bürger:		
10.	CDU	Radtke, Martin	CDU	Winkens, Oliver
11.	CDU	Thißen, Andreas	CDU	Ruhrberg, Birgit
12.	CDU	Braun, Christoph	CDU	Cappel, Werner
13.	CDU	Ramakers, Hubert	CDU	Ramakers, Daniel
14.	SPD	Cherek, Adrian	SPD	Weisker Hannjörg
15.	SPD	Schopphoven, Sascha	SPD	Kurth, Waltraud
16.	FDP	Jasper, Volker	FDP	Herold, Ursula
17.	Die Linke	Tripke, Gerd	Die Linke	Faßbender, Sebastian

Sonstige beratende Mitglieder/Sachverständige/Sachkundige Einwohner

Lfd.	Name des vorgeschlagenen Ausschussmitgliedes
Nr.	
1.	Becker, Sepp
	(Heimatverein)
2.	Randerath, Josef
	(Heimatring Myhl)
3.	Seffner, Hans-Jürgen
	(Stadtsportverband)
4.	Bienen, Walter
	(Denkmalpflege)

Anmerkung: Der Bürgermeister hat gem. § 40 Abs. 2 GO NW hierbei nicht mitgestimmt.

Zu TOP 6.9. Schul-, Sozial- und Jugendausschuss

Es wird seitens der Fraktionen der folgende gemeinsame Wahlvorschlag vom 20.08.2014 unterbreitet:

EINHEITLICHER WAHLVORSCHLAG zur Besetzung des

Schul-, Sozial- und Jugendausschusses

mit Mitgliedern und Stellvertretern

Mitgliederstä	rke im Ausschuss	17	
davon:	- Stadtverordnete	9	
	- Sachkundige Bürger (in jedem Fall weniger als StVO)	8	

zuzüglich beratende Mitglieder 3

zuzüglich Sonstige -

CDU-Fraktion

Lfd.	Name des vorgeschlagenen	Stadtver-	sachk.	sachk.	Reihenfolge der
Nr.	Ausschussmitgliedes	ordnete	Bürger	Einwohner	Stellvertreter/persönliche
					Stellvertreter
1.	Jansen, Udo	X			1. Vieten, Silke
2.	Winkens, Frank	Х			2. Killat, Ulrich
3.	Wolf, Sascha	Х			3. Heinen, Volker
4.	Kohnen, Hermann-Josef	Х			4. Peters, Rainer
5.	Ramakers, Ingo	Х			5. Maurer, Marcel
6.	Ramakers, Daniel		Х		6. Ramakers, Hubert
7.	Pickartz, Carina		Х		7. Smeelings, Lutz
8.	Winkens, Oliver		Х		8. Radke, Martin
9.	Ruhrberg, Birgit		Х		9. Jöris, Steffen

SPD-Fraktion

Lfd.	Name des vorgeschlagenen	Stadtver-	sachk.	sachk.	Reihenfolge der
Nr.	Ausschussmitgliedes	ordnete	Bürger	Einwohner	Stellvertreter/persönliche
					Stellvertreter
1.	Schnorrenberg, Markus	Х			1. Simons, Heike
2.	Niethen, Christina Sarah	Х			2. Gehr, Mario
3.	Lengersdorf, Torsten	Х			3. Vaßen, Horst
4.	Marszan, Klaus		Х		4. Wiebus, Marion
5.	Gerighausen, Ellen		Х		5. Kranewitz, Anna

Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Lfd. Nr.	Name des vorgeschlagenen Ausschussmitgliedes	Stadtver- ordnete	sachk. Bürger	sachk. Einwohner	Reihenfolge der Stellvertreter/persönliche
					Stellvertreter
1.	Schwinkendorf, Jutta		Х		1. Seidl, Robert

Fraktion FDP

Lfd.	Name des vorgeschlagenen	Stadtver-	sachk.	sachk.	Reihenfolge der
Nr.	Ausschussmitgliedes	ordnete	Bürger	Einwohner	Stellvertreter/persönliche
					Stellvertreter

1.	Herold, Ursula	Χ	1. Lorenz, Ka	atja

Fraktion DIE LINKE

Lfd. Nr.	Name des vorgeschlagenen Ausschussmitgliedes	Stadtver- ordnete	sachk. Bürger	sachk. Einwohner	Reihenfolge der Stellvertreter/persönliche Stellvertreter
1.	Feix, Wolfgang DrIng.	Х			1. Frohn, Christa

Sonstige beratende Mitglieder/Sachverständige/Sachkundige Einwohner

Lfd.	Name des vorgeschlagenen	Stadtver-	sachk.	sachk.	Reihenfolge der
Nr.	Ausschussmitgliedes	ordnete	Bürger	Einwohner	Stellvertreter/persönliche
					Stellvertreter
1.	Wieners, Thomas Propst			Χ	
	(Vertreter der Kath. Kirche)				
2.	Frauenhoff, Sabine Pfarrerin			X	
	(Vertreter der Ev. Kirche)				
3.	Wahl erfolgt in Sitzung am			Χ	
	30.09.2014				
	(Vertreter der städt.				
	Jugendfreizeiteinrichtung)				

Der unterzeichnete einheitliche Wahlvorschlag ist der Originalniederschrift als Anlage beigefügt.

Es erfolgt der folgende Beschluss zur Annahme des gemeinsamen Wahlvorschlages zur Besetzung des Fachausschusses:

Beschluss: (einstimmig)

17 Mitglieder – 9 Stadtverordnete, 8 sachkundige Bürger, 4 beratende Mitglieder -

	Wahl-	Mitglied		Vertreter
	vorschläge			
		Stadtverordnete:		
1.	CDU	Jansen, Udo	CDU	Vieten, Silke
2.	CDU	Winkens, Frank	CDU	Killat, Ulrich
3.	CDU	Wolf, Sascha	CDU	Heinen, Volker
4.	CDU	Kohnen, Hermann-Josef	CDU	Peters, Rainer
5.	CDU	Ramakers, Ingo	CDU	Maurer, Marcel
6.	SPD	Schnorrenberg, Markus	SPD	Simons, Heike

7.	SPD	Niethen, Sarh Christina	SPD	Gehr, Mario
8.	SPD	Lengersdorf, Torsten	SPD	Vaßen, Horst
	Die Linke	Feix, Wolfgang DrIng.	Die Linke	Frohn, Christa
		sachkundige Bürger:		
9.	CDU	Ramakers, Daniel	CDU	Ramakers, Hubert
10.	CDU	Pickartz, Carina	CDU	Smeelings, Luth
11.	CDU	Winkens, Oliver	CDU	Radtke, Martin
12.	CDU	Ruhrberg, Birgit	CDU	Jöris, Steffen
13.	SPD	Marszan, Klaus	SPD	Wiebus, Marion
14.	SPD	Gerighausen, Ellen	SPD	Kranewitz, Anna
16.	FDP	Herold, Ursula	FDP	Lorenz, Katja
17.	B'90/Grüne	Schwinkendorf, Jutta	B'90/Grüne	Seidl, Robert

Sonstige beratende Mitglieder/Sachverständige/Sachkundige Einwohner

Lfd.	Name des vorgeschlagenen Ausschussmitgliedes
Nr.	
1.	Wieners, Thomas Propst
	(Vertreter der Kath. Kirche)
2.	Frauenhoff, Sabine Pfarrerin
	(Vertreter der Ev. Kirche)
3.	Wahl erfolgt in Sitzung am 30.09.2014
	(Vertreter der städt.
	Jugendfreizeiteinrichtung)

Zu TOP 7. Wahl von Ausschussmitgliedern als weitere Vertreter im Falle der Verhinderung der persönlichen Vertreter gem. § 10 Abs. 2 der Hauptsatzung der Stadt Wassenberg
Vorlage: BV/FB2/048/2014

Der Rat nimmt die Beschlussvorlage der Verwaltung vom 05.08.2014 zur Kenntnis. Darin wird Folgendes mitgeteilt:

Sachverhalt:

Gemäß § 10 Abs. 2 der Hauptsatzung der Stadt Wassenberg können persönliche Vertreter gewählt werden. Ist der gewählte Vertreter verhindert, so ist dessen Fraktion oder Gruppe berechtigt, den Vertreter aus ihren Stadtverordneten in alphabetischer Reihenfolge zu stellen, wenn dieser vom Rat als Vertreter in den Ausschuss gewählt ist.

Beschluss: (einstimmig)

Gem. § 10 Abs. 2 der Hauptsatzung der Stadt Wassenberg werden in den bestehenden 9 Ratsausschüssen die Stadtverordneten, die dem jeweiligen Ausschuss nicht bereits als Mitglied bzw. stv. Mitglied angehören, in alphabethischer Reihenfolge als Vertreter bzw. Vertreterin im Verhinderungsfalle des persönlichen Vertreters/der persönlichen Vertreterin gewählt.

Zu TOP 8. Benennung der jeweiligen Ausschussvorsitzenden und deren Vertreter Vorlage: BV/FB2/050/2014

Der Rat nimmt die Beschlussvorlage der Verwaltung vom 12.08.2014 zur Kenntnis. Darin wird Folgendes mitgeteilt:

Sachverhalt:

Seitens der Verwaltung wird zunächst auf die Ausführungen zu TOP 10. (Verteilung der Ausschussvorsitze und stv. Ausschussvorsitze) der Ratsniederschrift vom 25.06.2014 verwiesen.

Entsprechend der bei dem vorgenannten Tagesordnungspunkt erfolgten Verteilung der Ausschussvorsitze und stellvertretenden Ausschussvorsitze benennen die Fraktionen nun die jeweiligen Stadtverordneten, die Ausschussvorsitzende bzw. stellvertretende Ausschussvorsitzende werden.

Die Fraktionen geben die Namen der Stadtverordneten bekannt, die den Vorsitz und stellvertretenden Vorsitz in den zugeteilten Ausschüssen übernehmen sollen. Folgende Stadtverordnete sind demnach zu Ausschussvorsitzenden in den nachstehenden Ausschüssen bestimmt worden:

Ausschuss	Vorsitzender	Frakti-	Vertreter	Frakti-
		on		on
Haupt- und Finanzausschuss	Bürgermeister Winkens	CDU	Wahl in der 1. HFA-Sitzung	CDU
Rechnungsprüfungsausschuss	Killat, Ulrich	CDU	Ruhrberg, André	CDU
Wahlprüfungsausschuss	Vieten, Silke	CDU	Peters, Rainer	CDU
Personalausschuss	Konarski, Sylke	SPD	Niethen, Sarah Christina	SPD
Bauausschuss	Simons, Heike	SPD	Konarski, Sylke	SPD
Wirtschaftsförderungs- und Grundstücksausschuss	Maurer, Marcel	CDU	Kohnen, Hermann-Josef	CDU
Planungs- und Umweltausschuss	Dohmen, Karl-Heinz	CDU	Schiefke, Norbert	CDU
Kultur- und Sportausschuss	Schnorrenberg, Markus	SPD	Stangier, Bärbel	SPD
Schul-, Sozial- und Jugendaus- schuss	Winkens, Frank	CDU	Wolf, Sascha	CDU

Zu TOP 9. 2. Änderung der Satzung über die Anstalt des öffentlichen Rechts "Stadtbetrieb Wassenberg" Vorlage: BV/FB2/049/2014

Der Rat nimmt die Beschlussvorlage der Verwaltung vom 12.08.2014 zur Kenntnis. Darin wird Folgendes mitgeteilt:

Sachverhalt:

Gemäß § 5 der Satzung der Stadt Wassenberg über die Anstalt des öffentlichen Rechts "Stadtbetrieb Wassenberg" besteht der Verwaltungsrat aus dem Vorsitzenden und den 16 übrigen Mitgliedern. Die vom Rat zu wählenden übrigen Mitglieder sollen nach Möglichkeit dem Haupt- und Finanzausschuss an-

gehören. Für die übrigen Mitglieder werden Vertreter bestellt. Vorsitzender des Verwaltungsrates ist der Bürgermeister der Stadt Wassenberg.

In der am 5. August 2014 stattgefundenen interfraktionellen Sitzung wurde u. a. die Wahl der Mitglieder und Stellvertreter des Verwaltungsrates des Stadtbetriebes Wassenberg (AöR) erörtert.

Die seitens der CDU-Fraktion angeregte Aufstockung (nunmehr 17 Mitglieder/Vertreter) setzt eine entsprechende Änderung der Satzung der Stadt Wassenberg über die Anstalt des öffentlichen Rechts "Stadtbetrieb Wassenberg" voraus.

Für die Wirksamkeit einer solchen Satzungsänderung ist die öffentliche Bekanntmachung (hier: Amtsblatt) unabdingbar. Wegen Rechtsnormcharakter der Änderungssatzung ist es rechtlich nicht möglich, das Inkrafttreten dieser Satzung zum Zeitpunkt der Beschlussfassung zu regeln (auch Auffassung des Städte- und Gemeindebundes). Dies bedeutet, dass erst in der Ratssitzung am 30.09.2014 die Wahl der Mitglieder und Stellvertreter des Verwaltungsrates AöR zur Tagesordnung gestellt werden kann.

Die Verwaltung schlägt vor, die im Entwurf als Anlage beigefügte 2. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Wassenberg über die Anstalt des öffentlichen Rechts "Stadtbetrieb Wassenberg" vom 10.02.2004 zu beschließen.

Stadtverordneter Gansweidt stellt fest, dass in der Satzung jetzt eine Kannvorschrift für die Kopplung der Mitgliederzahl des Verwaltungsrates des Stadtbetriebes an die Mitgliederzahl des Haupt- und Finanzausschusses enthalten sei und schlägt vor, diese Kannvorschrift als Mussvorschrift zu ändern, so dass künftig automatisch die Mitgliederzahl des Haupt- und Finanzausschusses auch die Mitgliederzahl des Verwaltungsrates des Stadtbetriebes Wassenberg werde.

In der nun folgenden Diskussion weist Stadtkämmerer Darius darauf hin, dass diese Änderung nicht in jeder Legislaturperiode vorkomme. Außerdem sei das Gremium Verwaltungsrat schon sehr groß. Man müsse es nicht noch mehr vergrößern, in dem man es an die Mitgliederzahl des Haupt- und Finanzausschusses anpasse.

Sodann lässt Bürgermeister Winkens über den Antrag des Stadtverordneten Gansweidt abstimmen.

Der Antrag des Stadtverordneten Gansweidt wird mit 14 Ja-Stimmen, 20 Nein Stimmen abgelehnt.

Beschluss: (20 Ja- Stimmen, 14 Nein-Stimmen)

Die als Anlage beigefügte 2. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Wassenberg über die Anstalt des öffentlichen Rechts "Stadtbetrieb Wassenberg" vom 10.02.2004 wird hiermit erlassen.

Zu TOP 10. Wahl bzw. Benennung der Mitglieder zur Wahrnehmung städtischer Mitgliedschaften in Gremien

Vorlage: MV/FB2/021/2014

Der Rat nimmt die Mitteilungsvorlage der Verwaltung vom 12.08.2014 zur Kenntnis. Darin wird Folgendes mitgeteilt:

Sachverhalt:

Die Gemeinden sind vielfach an juristischen Personen oder Personenvereinigungen unmittelbar oder mittelbar beteiligt. Aufgrund dessen besteht auf Grundlage der Regelungswerke dieser juristischen Personen oder Personenvereinigungen (Satzungen, Gesellschaftsvertrag pp.) das Recht, Vertreter in deren Organe (Beiräte, Ausschüsse, Gesellschafterversammlungen, Aufsichtsrat etc.) zu entsenden.

Da die Vertreter vom Rat gemäß § 113 Abs. 1 Satz 3, Abs. 3 Satz 2 bzw. Abs. 4 GO NW zu bestellen, zu entsenden oder vorzuschlagen sind, bedarf es entsprechender Entscheidungen des Rates.

Der Bürgermeister ist dabei stimmberechtigt.

Grundsätzlich kann der Rat nach eigenem Ermessen entscheiden, wen er als Vertreter bestellen will. Insbesondere braucht er grundsätzlich nicht zwingend Mitglieder der Vertretung oder Gemeindebedienstete zu bestellen, sofern nicht das Gesetz dies ausdrücklich bestimmt (z.B. in § 113 Abs. 2 Satz 2 GO).

Der Rat hat insbesondere die Vorschriften der §§ 113 und 50 Abs. 4 GO zu beachten. Danach gelten folgende Grundsätze:

- 1. Sofern die Gemeinde nur einen Vertreter zu bestellen hat, entscheidet der Rat durch einfachen Mehrheitsbeschluss (§ 113 Abs. 2 GO). Er entscheidet in der Vertreterauswahl nach pflichtgemäßem Ermessen. Eine Wahl ist nicht gegeben, da das Gesetz für diesen Fall keine "Wahl", sondern eine Bestellung vorsieht und § 50 Abs. 4 GO nicht greift.
- 2. Sofern die Gemeinde zwei oder mehr Vertreter zu benennen hat, muss der Bürgermeister oder der ihm vorgeschlagene Bedienstete der Gemeinde dazuzählen. Der Rat ist verpflichtet, den Bürgermeister bzw. den von ihm vorgeschlagenen Bediensteten zu benennen. Gemäß ausdrückliche Anordnung des § 50 Abs. 4 GO ist in diesem Fall anders als im Fall der Bestellung nur eines Vertreters das Wahlverfahren nach § 50 Abs. 3 GO für die Vertreter durchzuführen. Dies gilt allerdings nur, wenn es bei den zu besetzenden Ämtern um nicht hauptberufliche Funktionen geht.

Auch auf geborene Mitglieder eines Aufsichtsrats oder eines anderen Gremiums findet § 50 Abs. 4 GO keine Anwendung, so dass hierbei weder eine Bestellung durch den Rat noch eine Anrechnung auf die nach § 50 Abs. 4 GO zu bestellenden Vertreter erfolgt. Ist der Bürgermeister insofern als Verwaltungsspitze geborenes Mitglied eines solchen Gremiums, wird er in dieser Funktion durch seinen allgemeinen Vertreter nach § 68 GO vertreten. Ist er aber als vom Rat nach § 50 Abs. 4 GO gewählter Vertreter Mitglied des Gremiums, so ist auch sein Vertreter nach § 50 Abs. 4 GO zu bestimmen.

Gemäß § 50 Abs. 3 GO kann der Rat seine Bestellungs- und Vorschlagsrechte durch einheitlichen Wahlvorschlag oder Verhältniswahl ausüben.

Bei der Bestellung können auch die vorgeschlagenen Stadtverordneten mitwirken, da für sie gemäß § 31 Abs. 3 Nr. 4 GO ausdrücklich kein Mitwirkungsverbot gilt.

Aufstellung der bisherigen Gremienbesetzung:

1. Mitgliederversammlung des NRW Städte- und Gemeindebundes

<u>Mitglieder</u> <u>Vertreter</u>

1. Verwaltung (BM) 1. Verwaltung (Herr Sieg)

2. CDU
 3. CDU
 4. SPD
 2. CDU
 3. CDU
 4. FDP

2. Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Heinsberg mbH

Aufsichtsrat

<u>Mitglied</u> <u>Vertreter</u>

Verwaltung (BM) Verwaltung (allgem. Vertreter)

Gesellschafterversammlung

MitgliederVertreter1. Verwaltung1. Verwaltung2. CDU2. CDU3. SPD3.

3. Delegierter für die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Eifel-Rur (WVER) Wahl gemäß § 113 Abs. 2 i.V.m. § 50 Abs. 3 und 4 GO NRW:

<u>Mitglieder</u> <u>Vertreter</u>

1. Verwaltung (BM)

2. CDU

4. Entsendung eines Mitglieds für den Regionalen Beirat des Kreises Heinsberg für den Aachener Verkehrsverbund (AVV)

<u>Mitglied</u> <u>Vertreter</u>

Verwaltung (BM) Verwaltung (allgem. Vertreter)

5. Trägervertreter für den Rat der Tageseinrichtungen für Kinder;

5.1 Kindertagesstätte Steinkirchen

<u>Mitglieder</u>	<u>Vertreter</u>
1. CDU	1. CDU
2. CDU	2. CDU
3. CDU	3. CDU
4. Die Grünen/B 90	4. SPD
5. Die Linke	5.

Für die Verwaltung: Beratendes Mitglied

Verwaltung (Frau Görtz) Verwaltung (Frau Motzheim)

5.2 AWO Kindergarten

<u>Mitglied</u> <u>Vertreter</u> Verwaltung Verwaltung

5.3 Johanniter-Kindergarten Regenbogen (Kuratorium)

Mitglieder Vertreter

1. CDU

2. CDU

3. CDU

4. CDU

5. SPD

6. SPD

6. Verbandsversammlung des Förderschulzweckverbandes in Heinsberg

<u>Mitglieder</u> <u>Vertreter</u>

1. Verwaltung (Frau Görtz) 1. Verwaltung (Herr Sieg)

2. CDU3. Die Grünen/B902. CDU3. Die Linke

7. Beirat der EWV-Energie- und Wasserversorgung GmbH

<u>Mitglied</u> <u>Vertreter</u>

Verwaltung (BM) -

8. Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung der Entwicklungsgesellschaft Stadt Wassenberg GmbH (ESW)

Aufsichtsrat

<u>Mitglieder</u>	<u>Vertreter</u>
1. Verwaltung (BM)	1. entf.
2. CDU	2. CDU
3. CDU	3. CDU
4. CDU	4. CDU
5. SPD	5. SPD
6. SPD	5. SPD

Gesellschafterversammlung

<u>Mitglied</u> <u>Vertreter</u>

Verwaltung (allgem. Vertreter) FDP

9. Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung der Kreiswerke Heinsberg GmbH

Aufsichtsrat

Anmerkung: Es handelt sich um einen gemeinsamen Sitz der Kommunen Selfkant,

Waldfeucht und Wassenberg, die sich über Drittelung zeitlich

verständigen (z.Z. BM Corsten, BM Schrammen, Stk. Darius)

<u>Mitglied</u> <u>Vertreter</u>

Verwaltung kommt von einer anderen Behörde

Gesellschafterversammlung

Mitglied Vertreter
Verwaltung (BM) CDU

10. Regionaler Beirat der WestEnergie und Verkehr GmbH

<u>Mitglied</u> <u>Vertreter</u>

Verwaltung (BM) -

11. Entsendung eines Vertreters in die Schulkonferenz und beratende Teilnehmer

<u>Mitglied</u> <u>Vertreter</u>

Verwaltung (Bürgermeister) Verwaltung (Frau Görtz)

Beratende Mitglieder:

- 1. Verwaltung (Frau Görtz)
- 2. CDU
- 3. Die Grünen/B90

12. Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung der Biogas Wassenberg Verwaltungs GmbH und der Biogas Wassenberg GmbH & Co. KG

<u>Mitglied</u> <u>Vertreter</u>

Verwaltung (BM) Verwaltung (allgem. Vertreter)

Zu TOP 10.1. Mitgliederversammlung des NRW Städte- und Gemeindebundes

Beschluss: (einstimmig)

	Mitglied		Vertreter	
1.	Bürgermeister Winkens	Verwaltung	Herr Sieg	Verwaltung
2.	Weyermanns, Peter	CDU	Jansen, Udo	CDU
3.	Wolf, Sascha	CDU	Ramakers, Ingo	CDU
4.	Thissen, Hermann	SPD	Seidl, Robert	B90/Die Grünen

Zu TOP 10.2. Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Heinsberg mbH

Beschluss: (einstimmig)

Aufsichtsrat:

	Mitglied		Vertreter	
1.	Bürgermeister Winkens	Verwaltung	Herr Darius	Verwaltung

Gesellschafterversammlung:

Mitglied		Vertreter	
	Verwaltung		Verwaltung

1.	Schiefke, Norbert	CDU	Kohnen, Hermann-Josef	CDU
2.	Gansweidt, Frank	SPD	Frohn, Christa	Die Linke

Zu TOP 10.3. Delegierter für die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Eifel-Rur (WVER);

Wahl gem. § 113 Abs. 2 i. V. m. § 50 Abs. 3 und 4 GO NRW

Für die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Eifel-Rur wurden bereits gemeldet

	Mitglied		Vertreter
1.	Bürgermeister Winkens	Verwaltung	-
2.	Kohnen, Hermann-Josef	CDU	-

Beschluss: (einstimmig)

	Mitglied		Vertreter
1.	Bürgermeister Winkens	Verwaltung	-
2.	Kohnen, Hermann-Josef	CDU	-

Zu TOP 10.4. Entsendung eines Mitgliedes für den Regionalen Beirat des Kreises Heinsberg für den Aachener Verkehrsverbund (AVV)

Beschluss: (einstimmig)

Mitglied		Vertreter	
Bürgermeister Winkens	Verwaltung	Herr Darius	Verwaltung

Zu TOP 10.5. Trägervertreter für den Rat der Tageseinrichtungen für Kinder;

Zu TOP 10.5.1. Kindertagesstätte Steinkirchen

Beschluss: (einstimmig)

	Mitglied		Vertreter	
1.	Maurer, Marcel	CDU	Ramakers, Hubert	CDU
2.	Ciosz, Jochen	CDU	Schulze, Dirk	CDU

3.	Göbels, Marko	CDU	Staas, Alexander	CDU
4.	Stieding, Irmgard	B'90/Die Grünen	Simons, Heike	SPD
5.	Tripke, Gerd	Die Linke	Lengersdorf, Torsten	SPD
	Beratende Mitglieder			
1.	Frau Görtz	Verwaltung	Herr Sieg	Verwaltung
2.	Herr Steckel	Verwaltung	Frau Motzheim	Verwaltung

Zu TOP 10.5.2. AWO Kindergarten

Beschluss: (einstimmig)

Mitglied		Vertreter	
Herr Steckel	Verwaltung	Frau Motzheim	Verwaltung

Zu TOP	Johanniter-Kindergarten Regenbogen (Kuratorium)
10.5.3.	

Beschluss: (einstimmig)

	Mitglied		Vertreter
1.	Albrecht, Hans	CDU	-
2.	Heinen, Volker	CDU	-
3.	Schmerling, Hardo	CDU	-
4.	Cremer, Matthias	CDU	-
5.	Minkenberg, Peter	SPD	-
6.	Wunder, Barbara	SPD	-

Zu TOP 10.6. Verbandsversammlung des Förderschulzweckverbandes in Heinsberg

Beschluss: (einstimmig)

	Mitglied		Vertreter	
1.	Frau Görtz	Verwaltung	Herr Sieg	Verwaltung
2.	Peters, Rainer	CDU	Beckers, Susanne Dr.	FDP
3.	Kandziora-Rongen, Inge	B'90/Die Grünen	Tripke, Gerd	Die Linke

Zu TOP 10.7. Beirat der EWV-Energie- und Wasserversorgung GmbH

Beschluss: (einstimmig)

Mitglied		Vertreter
Bürgermeister Winkens	Verwaltung	-

Zu TOP 10.8. Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung der Entwicklungsgesellschaft Stadt Wassenberg GmbH (ESW)

Beschluss: (einstimmig)

Aufsichtsrat

	Mitglied		Vertreter	
1.	Bürgermeister Winkens	Verwaltung	entf.	
2.	Dohmen, Karl-Heinz	CDU	Ruhrberg, André	CDU
3.	Jansen, Udo	CDU	Ramakers, Ingo	CDU
4.	Leutner, Klaus-Werner	CDU	Weyermanns, Peter	CDU
5.	Gansweidt, Frank	SPD	Simons, Heike	SPD
6.	Gehr, Mario	SPD	Konarsky, Silke	SPD

Gesellschafterversammlung

	Mitglied		Vertreter	
1.	Herr Darius	Verwaltung	Beckers, Susanne Dr.	FDP

Zu TOP 10.9. Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung der Kreiswerke Heinsberg GmbH

Beschluss: (einstimmig)

Aufsichtsrat:

Mitglied		Vertreter
Herr Darius	Verwaltung	Kommt von einer anderen Behörde.

Anmerkung: Es handelt sich um einen gemeinsamen Sitz der Kommunen Selfkant, Waldfeucht und Wassenberg, die sich über Drittelung zeitlich verständigen (z.Z. BM Corsten, BM Schrammen, Stk. Darius)

Gesellschaftversammlung:

Mitglied	Vertreter	

Bürgermeister Winkens	Verwaltung	Winkens, Frank	CDU

Zu TOP	Regionaler Beirat der WestEnergie und Verkehr GmbH
10.10.	

Beschluss: (einstimmig)

Mitglied		Vertreter
Bürgermeister Winkens	Verwaltung	-

Zu TOP	Entsendung eines Vertreters in die Schulkonferenz und beratende Teil-
10.11.	nehmer

Beschluss: (einstimmig)

	Mitglied		Vertreter	
1.	Bürgermeister Winkens	Verwaltung	Frau Görtz	Verwaltung
	Beratende Mitglieder:			
1.	Frau Görtz	Verwaltung		
2.	Winkens, Frank	CDU		
3.	Schwinkendorf, Jutta	B'90/Die Grünen		

Zu TOP	Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung der Biogas Wassenberg Ver-
10.12.	waltungs-GmbH und der Biogas Wassenberg GmbH & Co. KG

Beschluss: (einstimmig)

Mitglied		Vertreter	
Bürgermeister Winkens	Verwaltung	Herr Darius	Verwaltung

Zu TOP 11.	Quartalsbericht zum 30.06.2014 im Rahmen des Finanzcontrollings
	Vorlage: MV/FB5/016/2014

Der Rat nimmt die Mitteilungsvorlage der Verwaltung vom 06.08.2014 zur Kenntnis. Darin wird Folgendes mitgeteilt:

Sachverhalt:

Als Teil des Internen Kontrollsystems (IKS) wurde im Jahr 2012 mit dem Aufbau eines Berichtswesens begonnen, dass den Entscheidungsträgern (Rat und Verwaltungsführung) notwendige und unterstützende Informationen für operative und strategische Entscheidungen liefern soll.

Nunmehr wird der zweite Bericht für das Haushaltsjahr 2014 zum Stichtag 30.06.2014 vorgelegt.

Der Quartalsbericht besteht unverändert aus einem tabellarischen und einem textlichen Teil.

Der tabellarische Teil zeigt die bisherige Entwicklung des Haushaltsjahres 2014 bis zum Buchungsstichtag 30.06.2014 auf, sowie eine Prognose der voraussichtlichen Entwicklung bis zum Abschluss des Jahres 2014.

Die Gliederung der Zeilen erfolgt analog zum Muster des Gesamtergebnisplanes und der Gesamtergebnisrechnung, mit einer zusammenfassenden Übersicht der des Gesamtergebnisses und nachfolgend eines Nachweises der einzelnen Konten.

Im textlichen Teil werden analog zum Lagebericht des Jahresabschlusses wesentliche Abweichungen des voraussichtlichen Jahresergebnisses von der Haushaltsplanung im Einzelnen herausgestellt und erläutert.

Die im Bericht dargestellte Prognose des voraussichtlichen Jahresergebnisses 2014 berücksichtigt alle bis zur Fertigstellung des Berichtes bekannten ergebnisbeeinflussenden Sachverhalte.

Der Quartalsbericht soll zu diesem Zeitpunkt einen Überblick die voraussichtliche Gesamtentwicklung des Haushaltsjahres geben; einzelne Positionen werden auf Grundlage der größeren Datenbasis der folgenden Quartalsberichte gesicherter eingeschätzt werden können.

Die Haushaltsplanung des Jahres 2014 schließt mit einem geplanten Jahresfehlbetrag in Höhe von rd. 0,932 Mio. €. Gemäß der bisherigen Ifd. Entwicklung im Jahr 2014 zeichnet sich eine erhebliche Ergebnisverbesserung um rd. 1,066 Mio. € ab, die statt eines Jahresfehlbetrags einen Jahresüberschuss von rd. 0,134 Mio. € bewirken würde.

Die wesentlichen Gründe für diese Ergebnisverbesserungen im Vergleich zur Haushaltsplanung und im Vergleich zur Prognose des vorigen Quartals werden im Bericht ausführlich erläutert.

Die erhebliche Verbesserung des Jahresergebnisses ist aber im Wesentlichen von höheren Erträgen aus der Veräußerung von Grundstücken des Umlaufvermögens (Gewerbegrundstücke und Baugrundstücke) bestimmt.

Hierbei ist jedoch zu beachten, dass Veräußerungen teilweise im Vorgriff auf zukünftig geplante Sachverhalte erfolgen um die Liquidität der Stadt sicherzustellen und notwendigen Erschließungs- und Ausgleichsmaßnahmen finanzieren zu können.

Zur Ergebnisentwicklung sind ebenfalls die Gewerbesteuererträge hervorzuheben, die zwar immer noch voraussichtlich um rd. 0,314 Mio. € unterhalb des Haushaltsansatzes liegen, sich aber im zweiten Quartal insgesamt positiver entwickelt haben als dies noch nach dem ersten Quartal zu befürchten war.

Risiken für die Ergebnisentwicklung bestehen insbesondere aus den noch nicht abschließend einschätzbaren Entwicklungen in den Aufwandsbereichen Personal und Versorgung, Energie sowie Asylleistungen.

Insgesamt erscheint es derzeit jedoch durchaus realistisch, dass das Ergebnis des Jahres 2014 insbesondere auf Grund der erhöhten Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken des Umlaufvermögens und trotz des Ertragseinbruchs bei der Gewerbesteuer mindestens ausgeglichen werden kann, sofern außer-

ordentliche Ereignisse ausbleiben, die vorhandenen Einsparpotenziale genutzt und Mehraufwendungen möglichst vermieden werden.

Weiter ist im Quartalsbericht die Entwicklung des Jahresabschlusses 2013 nach der nunmehr im Wesentlichen abgeschlossenen Prüfung durch den beauftragten Wirtschaftsprüfer dargestellt.

Das Ergebnis des Jahres 2013 weist nunmehr einen Fehlbetrag von rd. 0,360 Mio. € aus.

Es ist davon auszugehen, dass dies nunmehr das endgültige Ergebnis des Haushaltsjahres 2013 darstellt, welches im September 2014 dem Rechnungsprüfungsausschuss zur Beratung und dem Rat der Stadt Wassenberg zur Feststellung vorgelegt werden wird.

Der Quartalsbericht zum 30.06.2014 ist als Anlage beigefügt.

Nachdem Verwaltungsfachwirt Winkens die Fragen beantwortet hat, bedanken sich die Stadtverordneten Dohmen und Gansweidt für den ausführlichen und informativen Quartalsbericht.

Im Folgenden stellt Bürgermeister Winkens den neuen Fachbereichsleiter des Fachbereiches 3 – Ordnung und Soziales, Herrn Steckel, dem Rat vor.

<u>Tagungsort:</u> im Sitzungssaal des Rathauses, Roermonder Straße 25-27, 41849

Wassenberg

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 19:30 Uhr

Der Vorsitzende Stadtverordneter Schriftführerin

Manfred Winkens Hermann Thissen Ulrike Krücken